

Lot nr.: L253086

Country/Type: Rest of the world

World Collection, with used stamps. See photos.

Price: 25 eur

[[Go to the lot on www.sevenstamps.com](https://www.sevenstamps.com)]

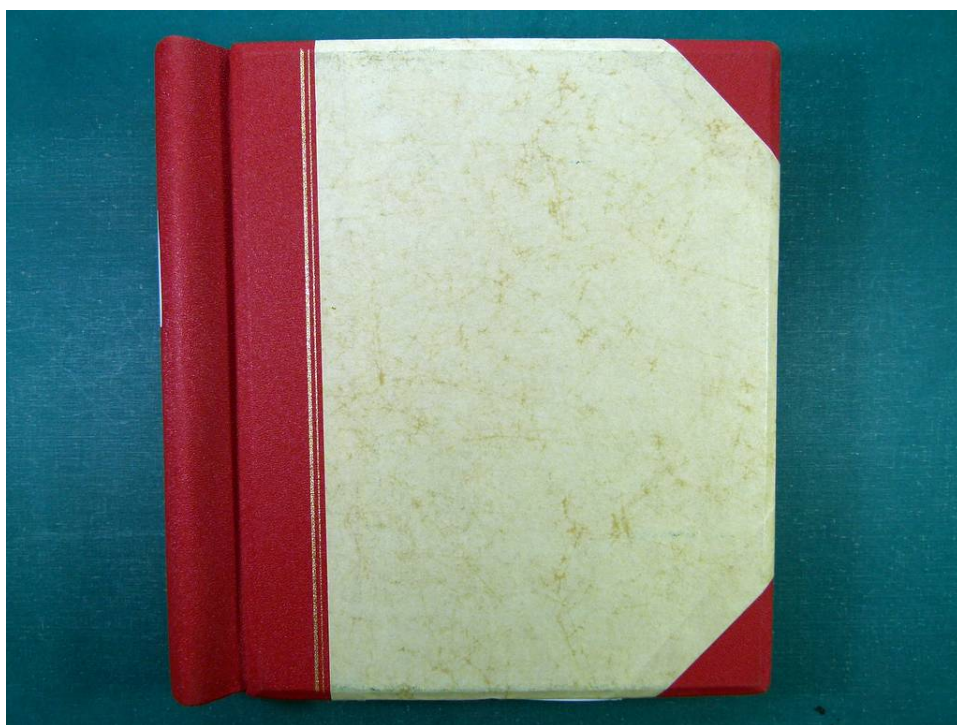


Foto nr.: 2



Foto nr.: 3



Foto nr.: 4



Foto nr.: 5



Foto nr.: 6





Foto nr.: 7



Foto nr.: 8



Foto nr.: 9



Foto nr.: 10



Foto nr.: 11





Foto nr.: 12



Foto nr.: 13



Foto nr.: 14



Foto nr.: 15



Foto nr.: 16



Foto nr.: 17



Foto nr.: 18



Foto nr.: 19



Foto nr.: 20



Foto nr.: 21

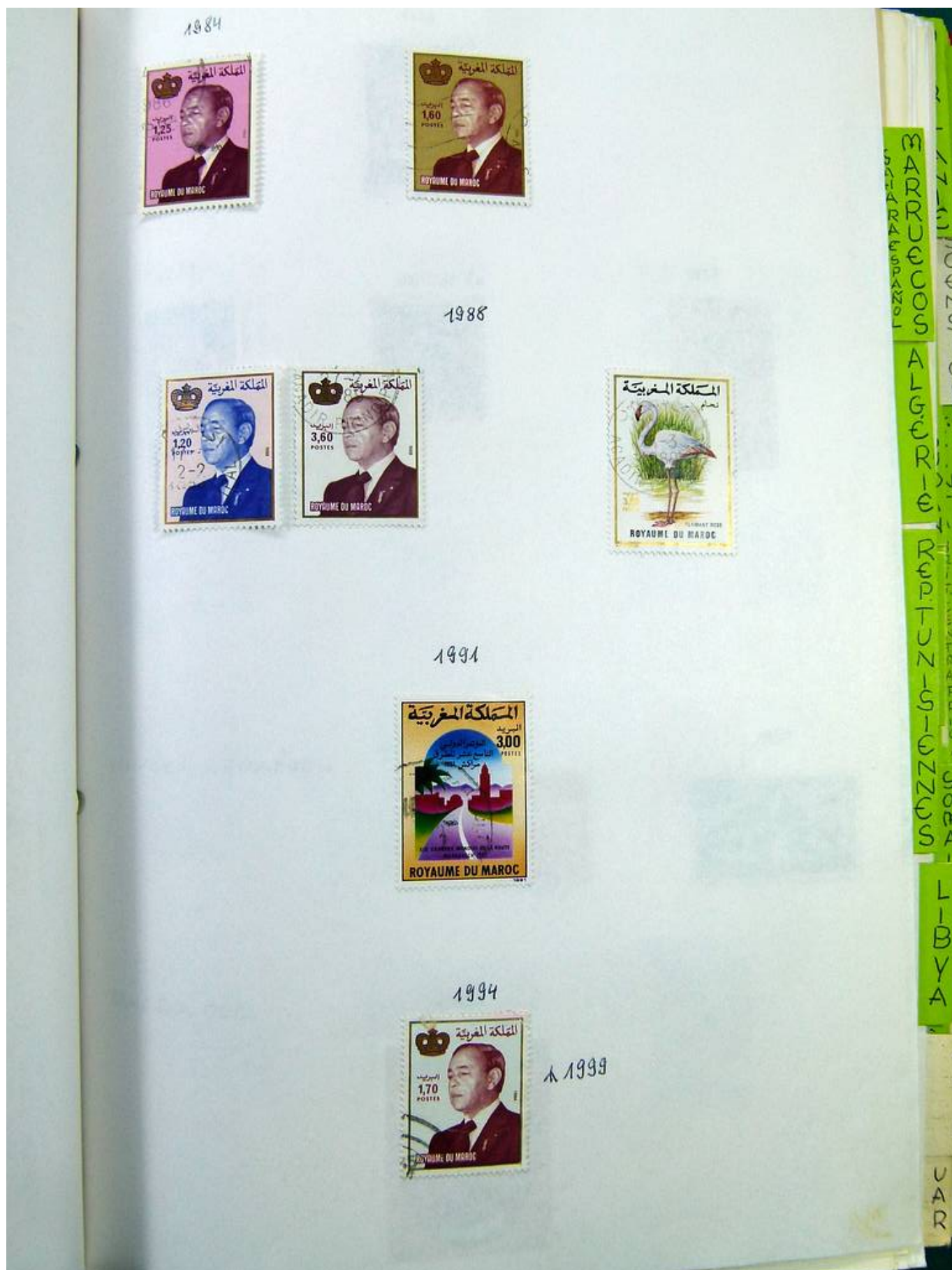




Foto nr.: 22

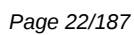


Foto nr.: 23



Foto nr.: 24



Foto nr.: 25



Foto nr.: 26



Foto nr.: 27



Foto nr.: 28



Foto nr.: 29



Foto nr.: 30



Foto nr.: 31



Foto nr.: 32



Foto nr.: 33

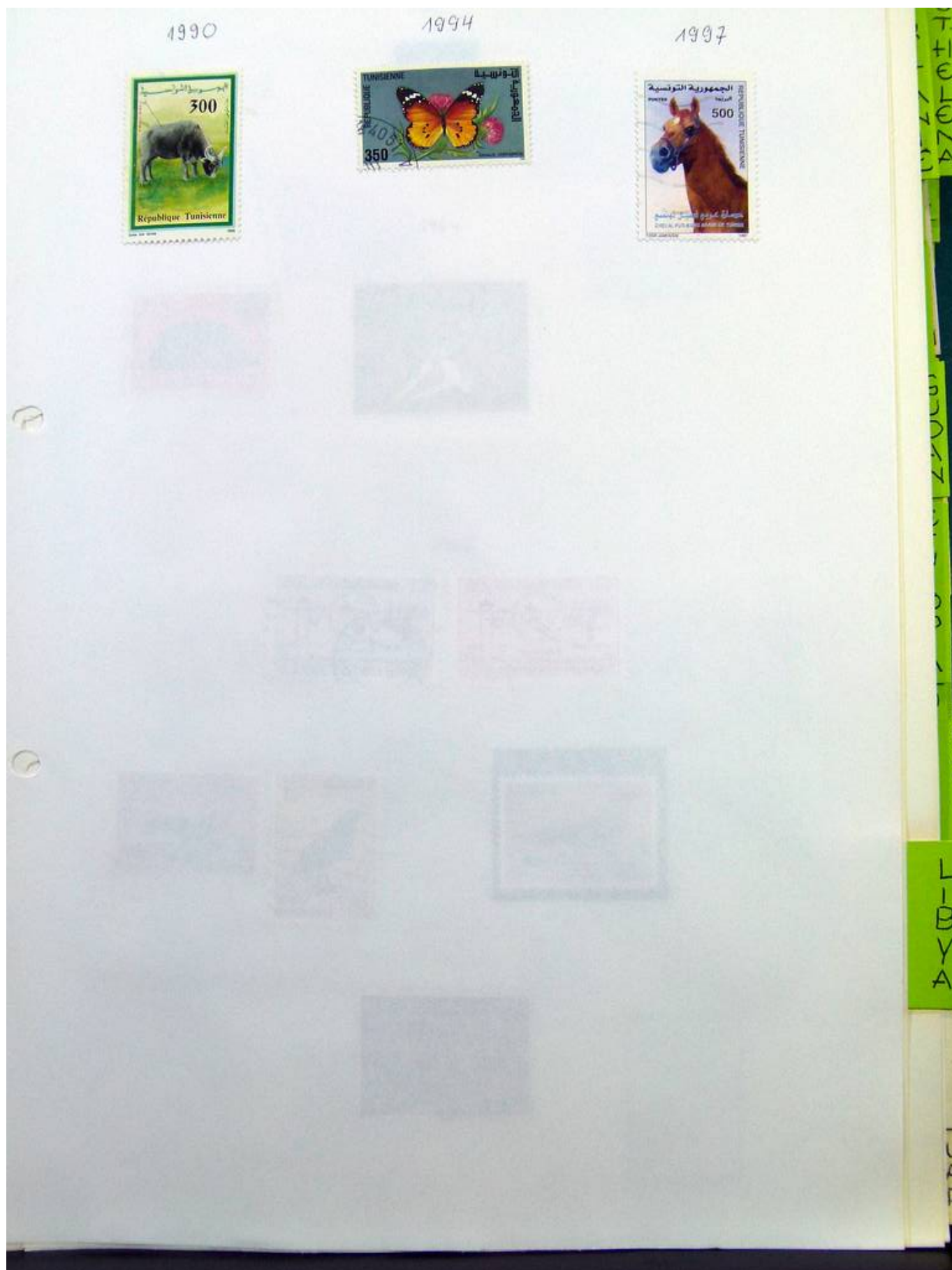


Foto nr.: 34



Foto nr.: 35



Foto nr.: 36

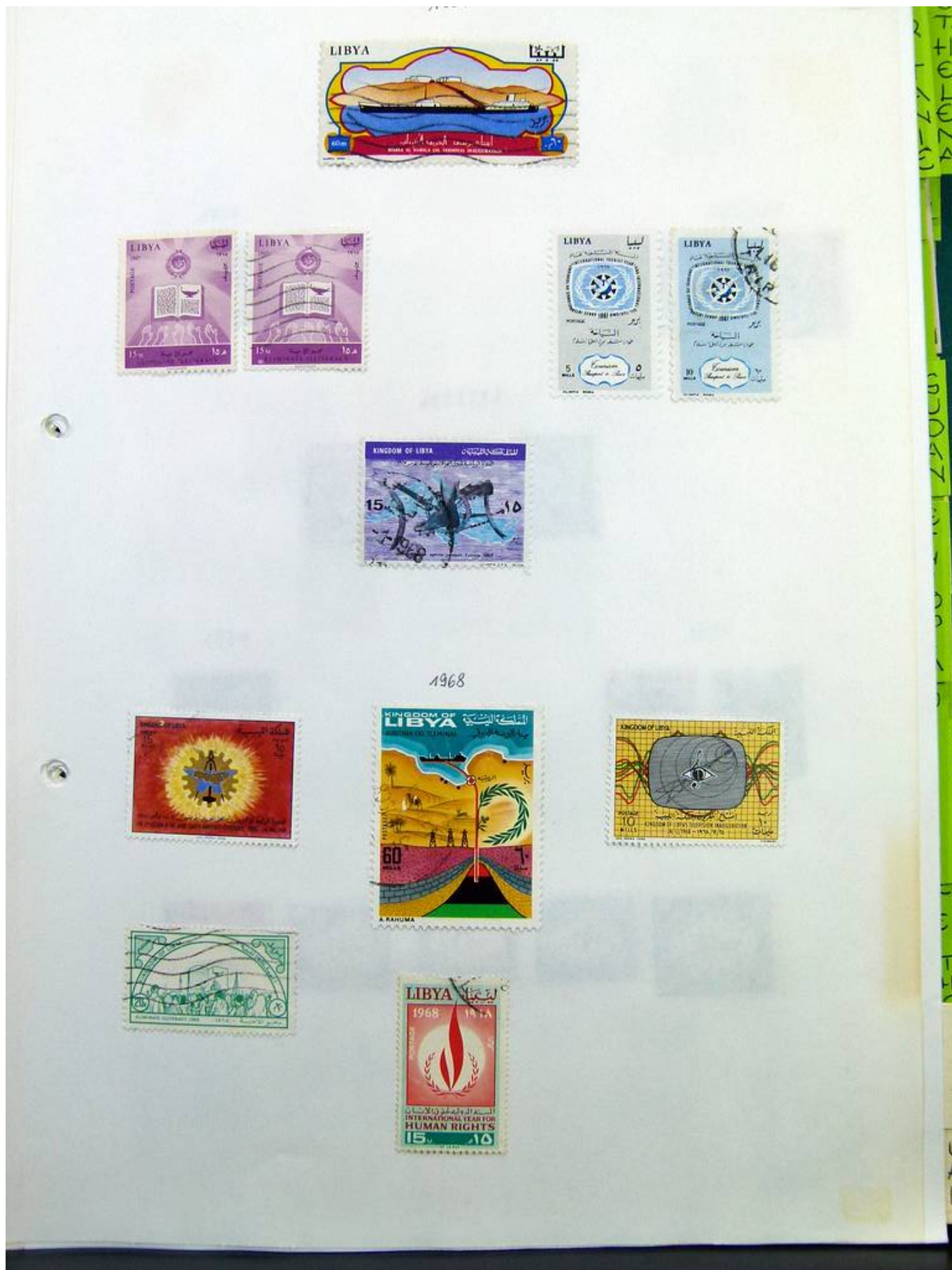


Foto nr.: 37



Foto nr.: 38



Foto nr.: 39



Foto nr.: 40



Foto nr.: 41



Foto nr.: 42



Foto nr.: 43



Foto nr.: 44



Foto nr.: 45

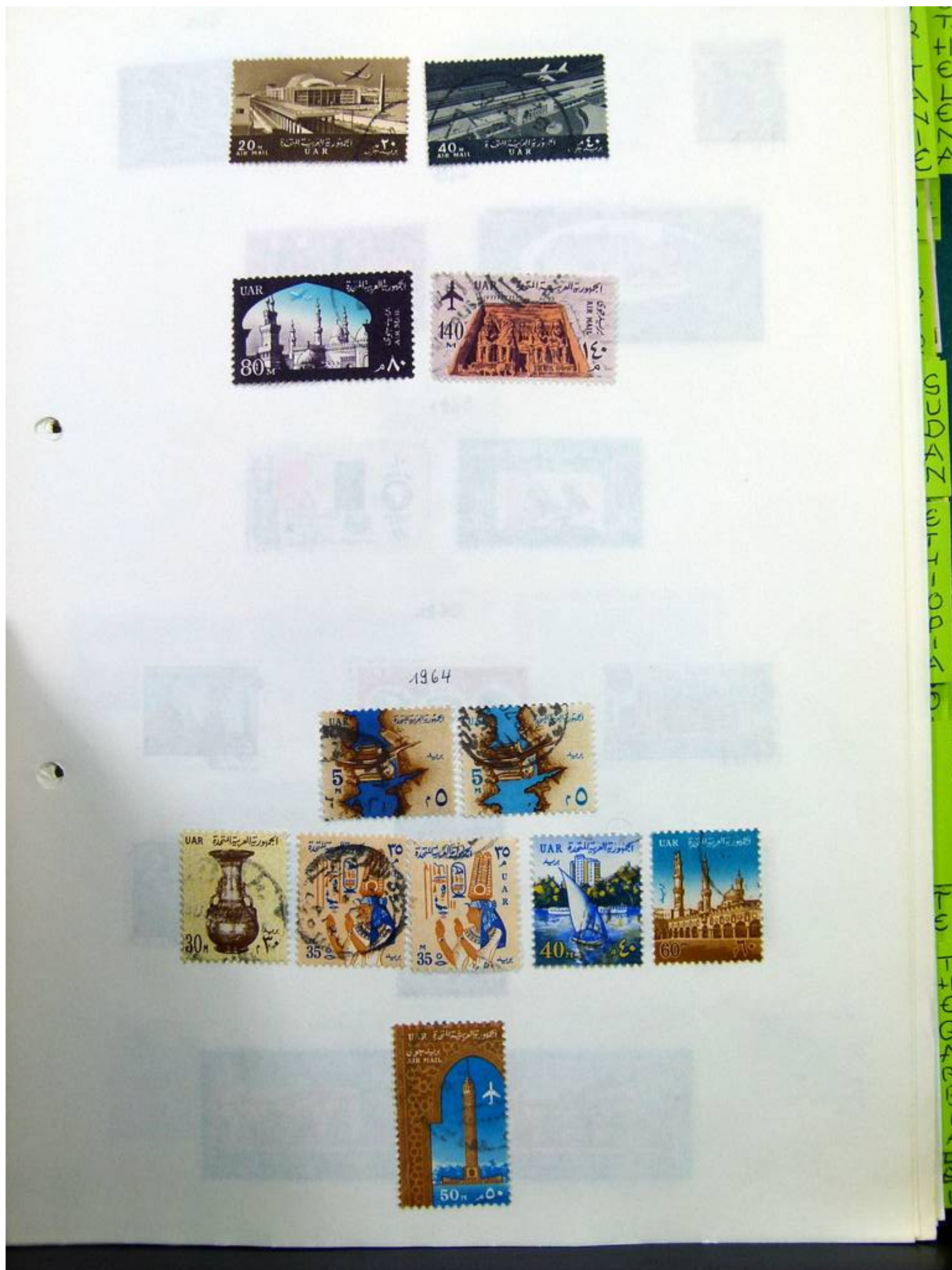


Foto nr.: 46



Foto nr.: 47



Foto nr.: 48



Foto nr.: 49



Foto nr.: 50



Foto nr.: 51

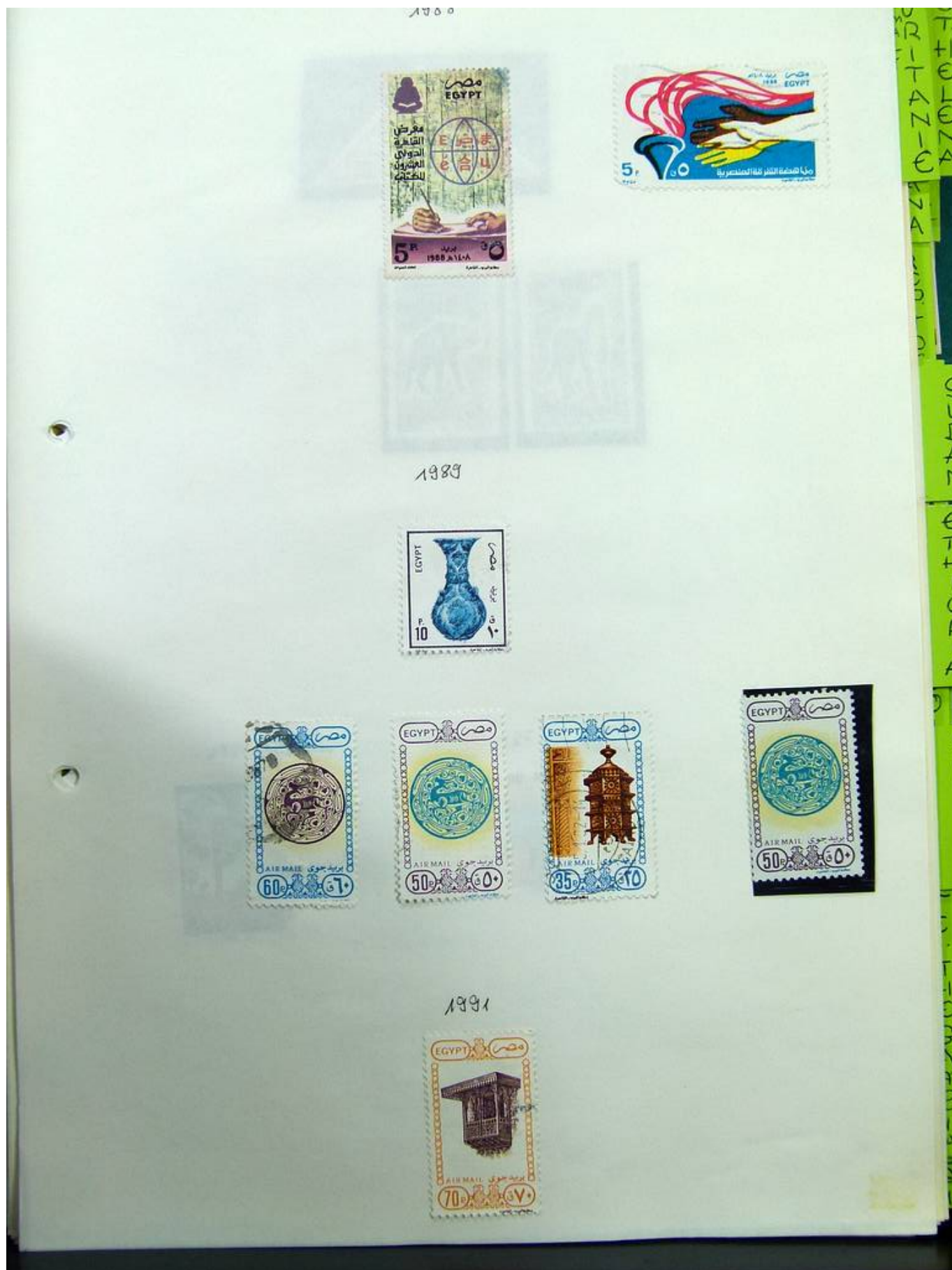


Foto nr.: 52



Foto nr.: 53

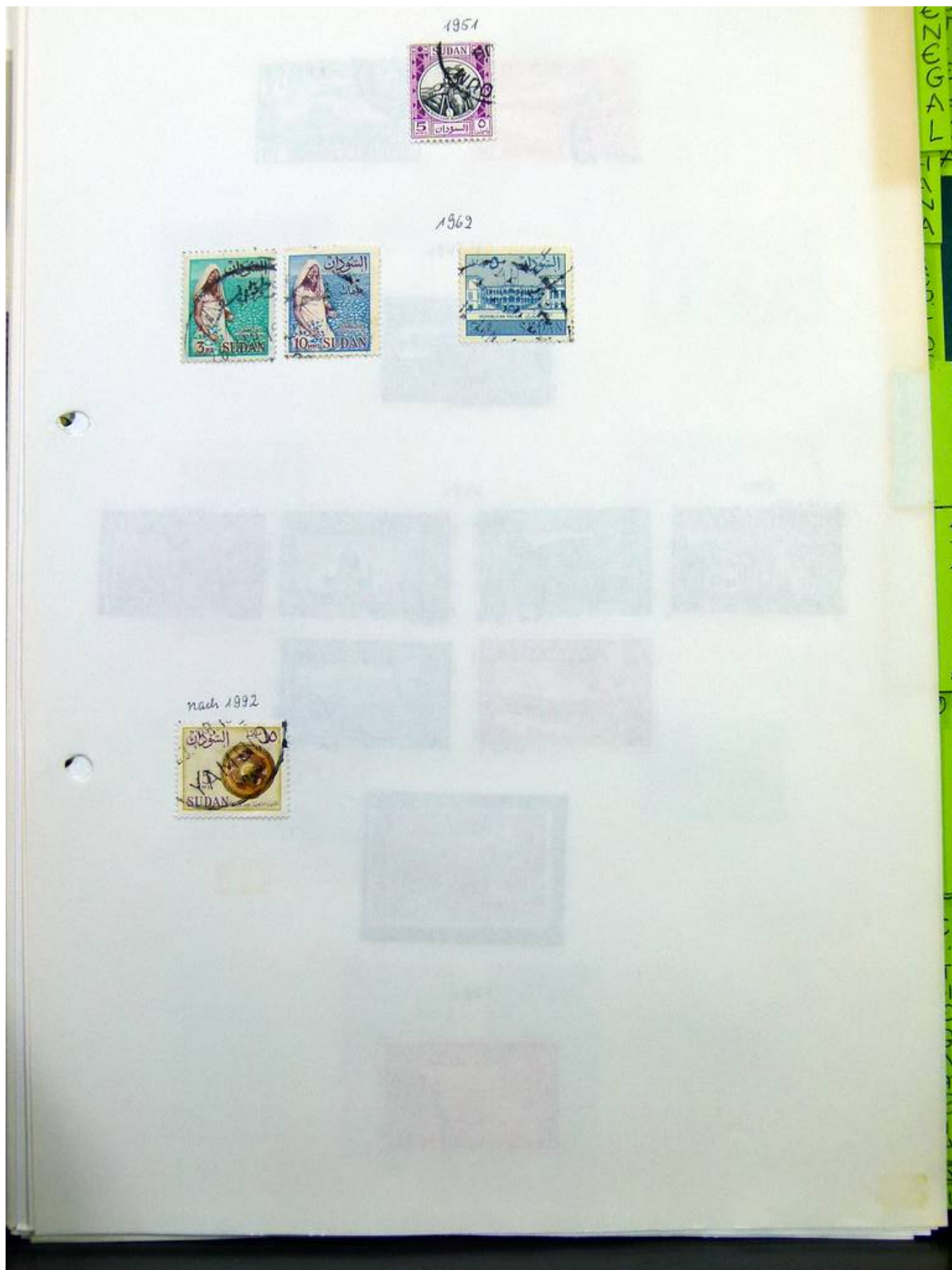


Foto nr.: 54

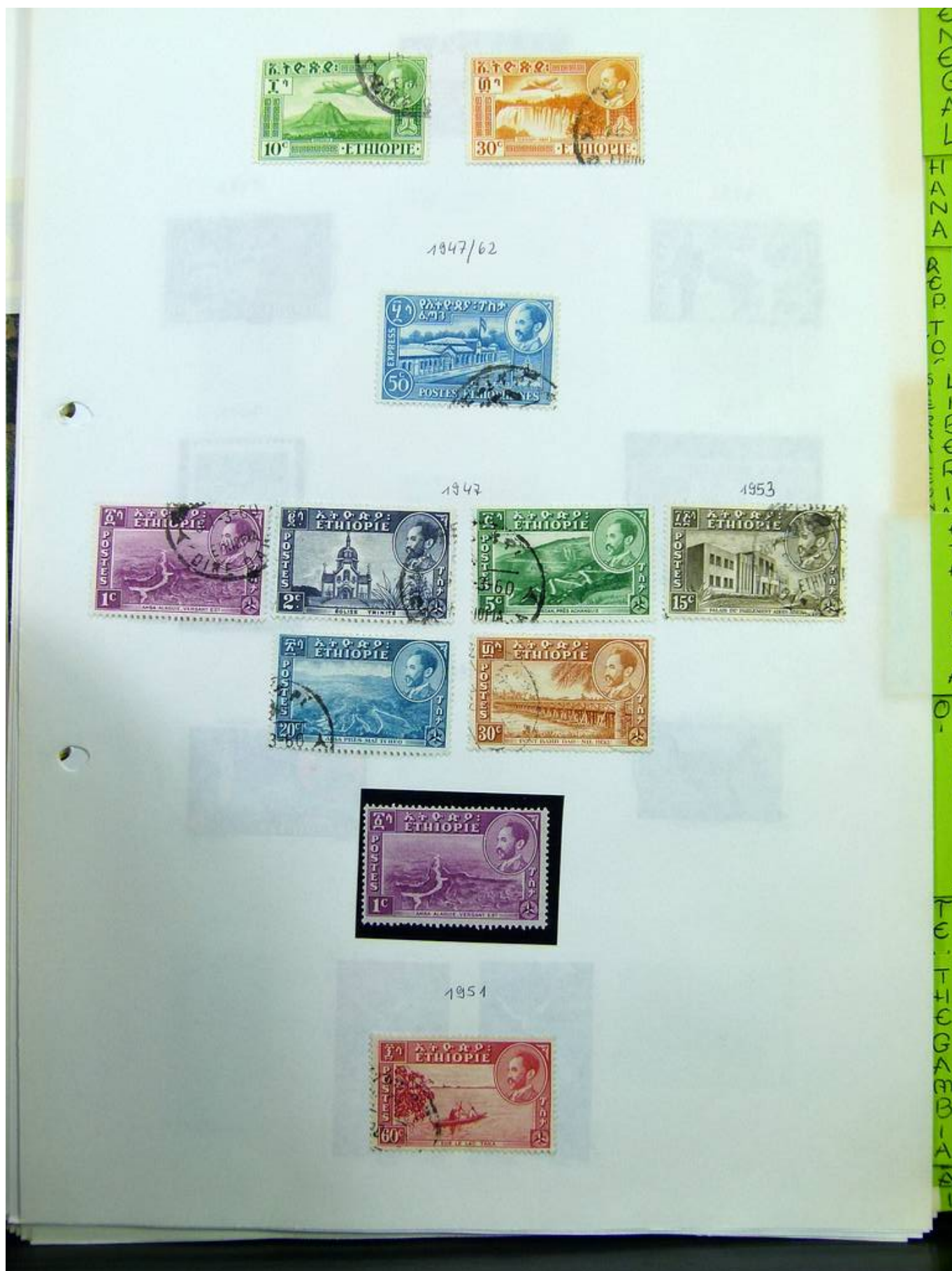


Foto nr.: 55





Foto nr.: 56

1974



1976



1979



1982



SOMALIA

1950

ITAL. VERW. D. UNO



1955



1997



Weihnachtsmarke

AUS GAMBIA

Diese Weihnachtsmarke zeigt die Wiedergabe eines Gemäldes 'Madonna mit Kind' des neapolitanischen Malers Francesco da Mura, vermutlich entstanden um 1750. Der Maler wurde am 21.4.1696 in Neapel geboren und verstarb am 19.8.1782. Gambia, beiderseits des Flusses Gambia in Westafrika liegend, war britische Kronkolonie und ist seit 18. Februar 1965 unabhängiges Mitglied des Commonwealth. Das Land umfasst 11.295 qkm und hat 357.000 Einwohner. Im März 1869 erschienen die ersten Briefmarken für dieses Gebiet.

Foto nr.: 58



Foto nr.: 59

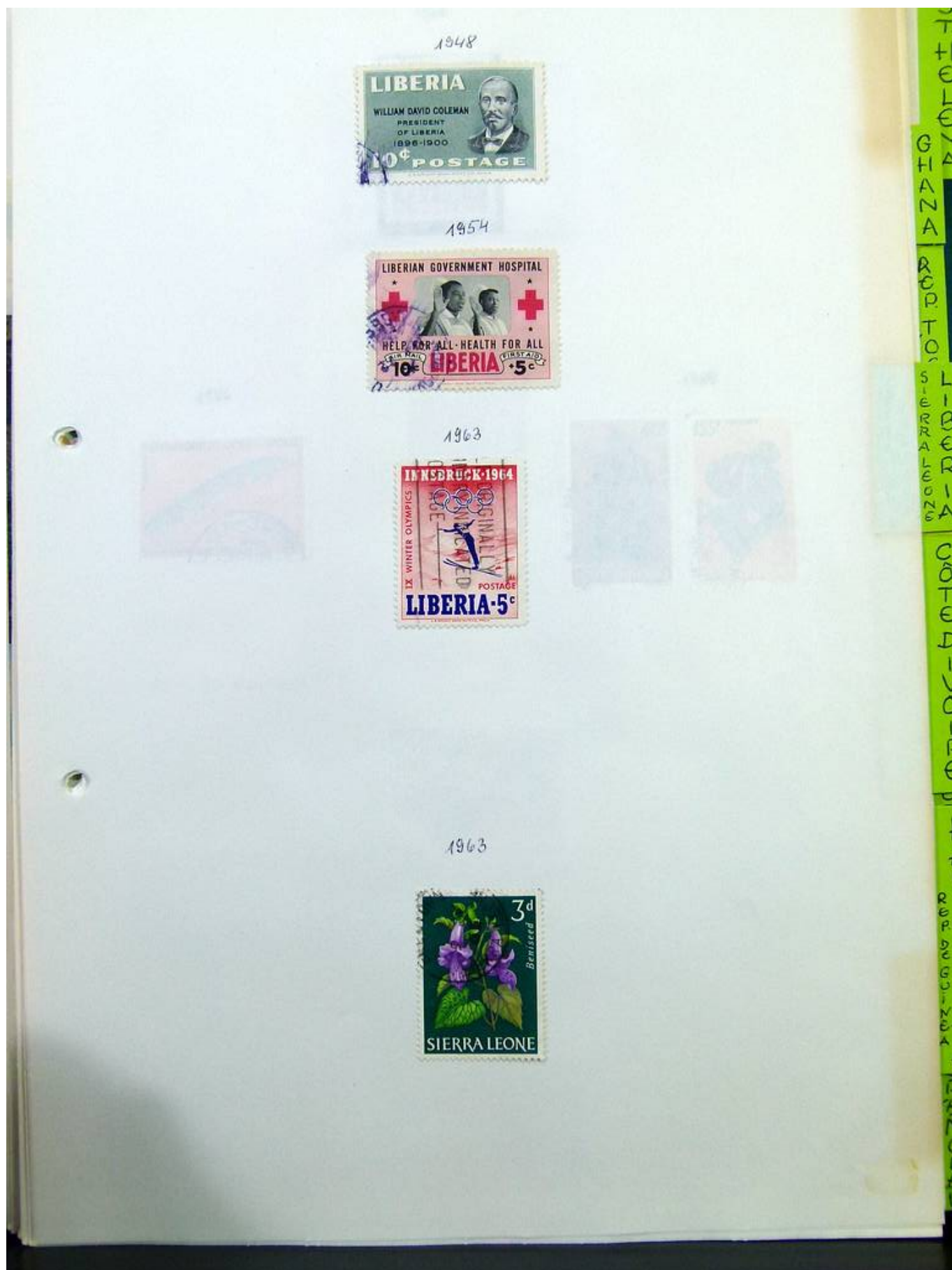


Foto nr.: 60

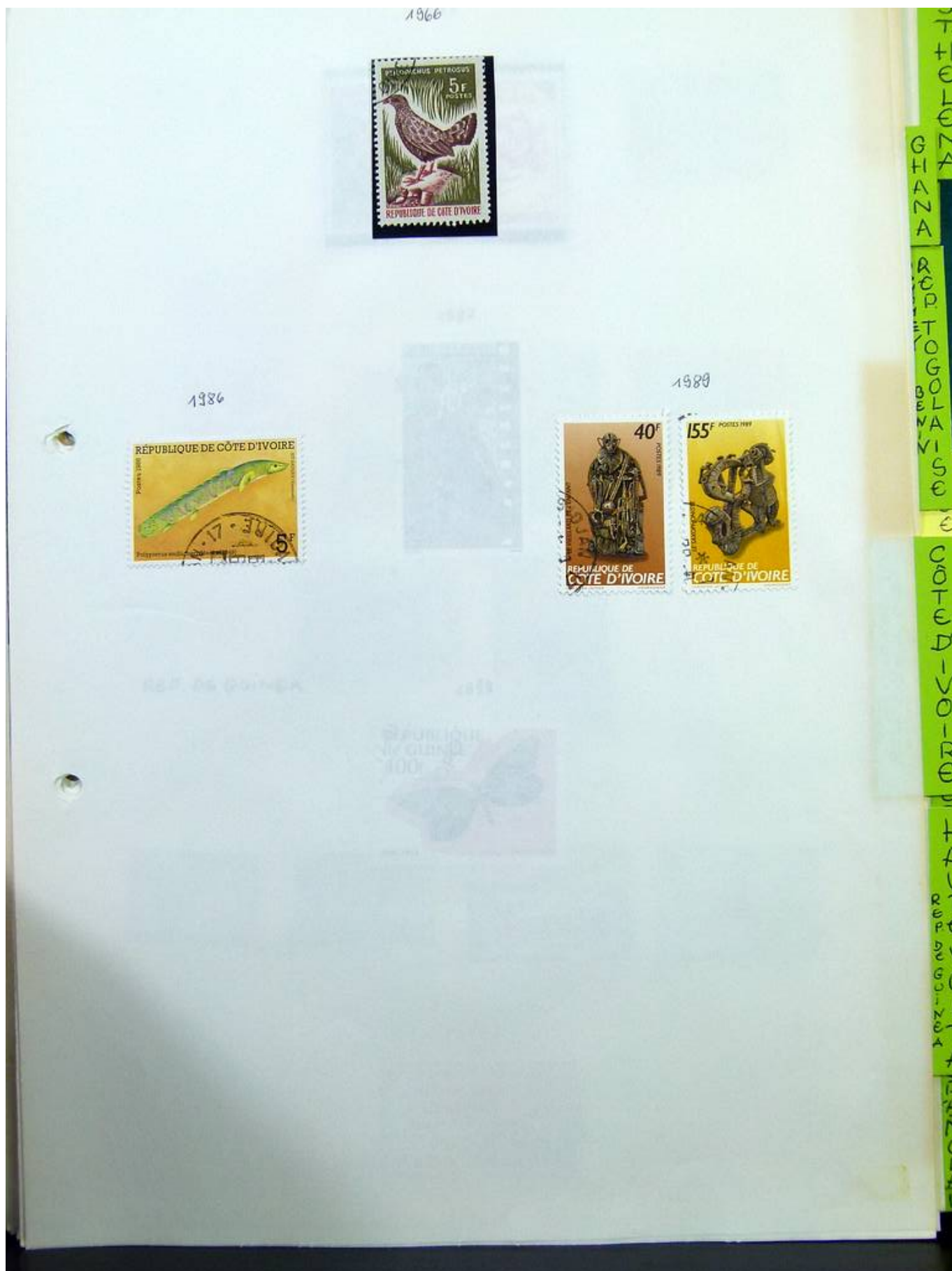




Foto nr.: 61



REP. DE GUINEA

4998



Foto nr.: 62

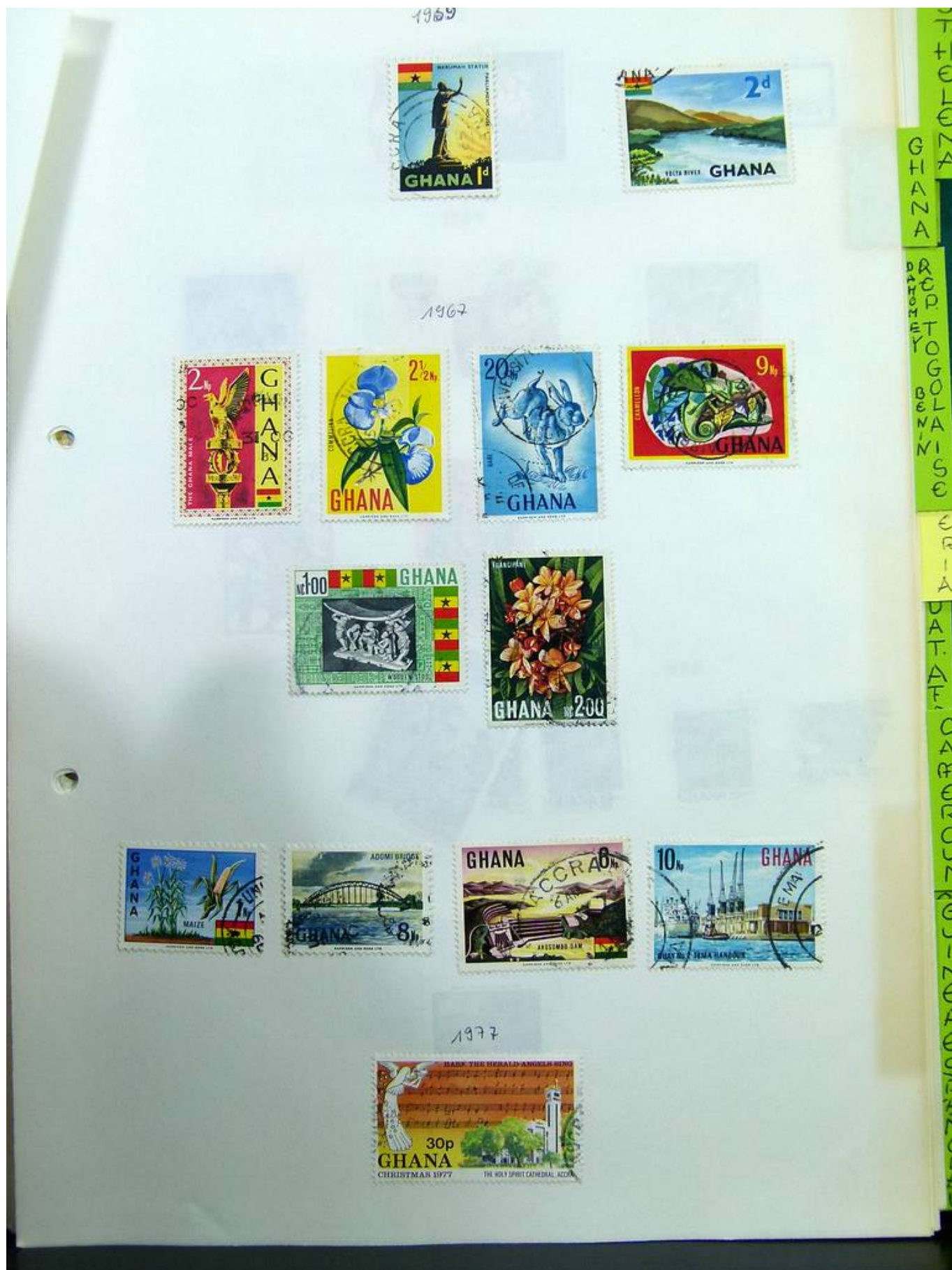


Foto nr.: 63



Foto nr.: 64

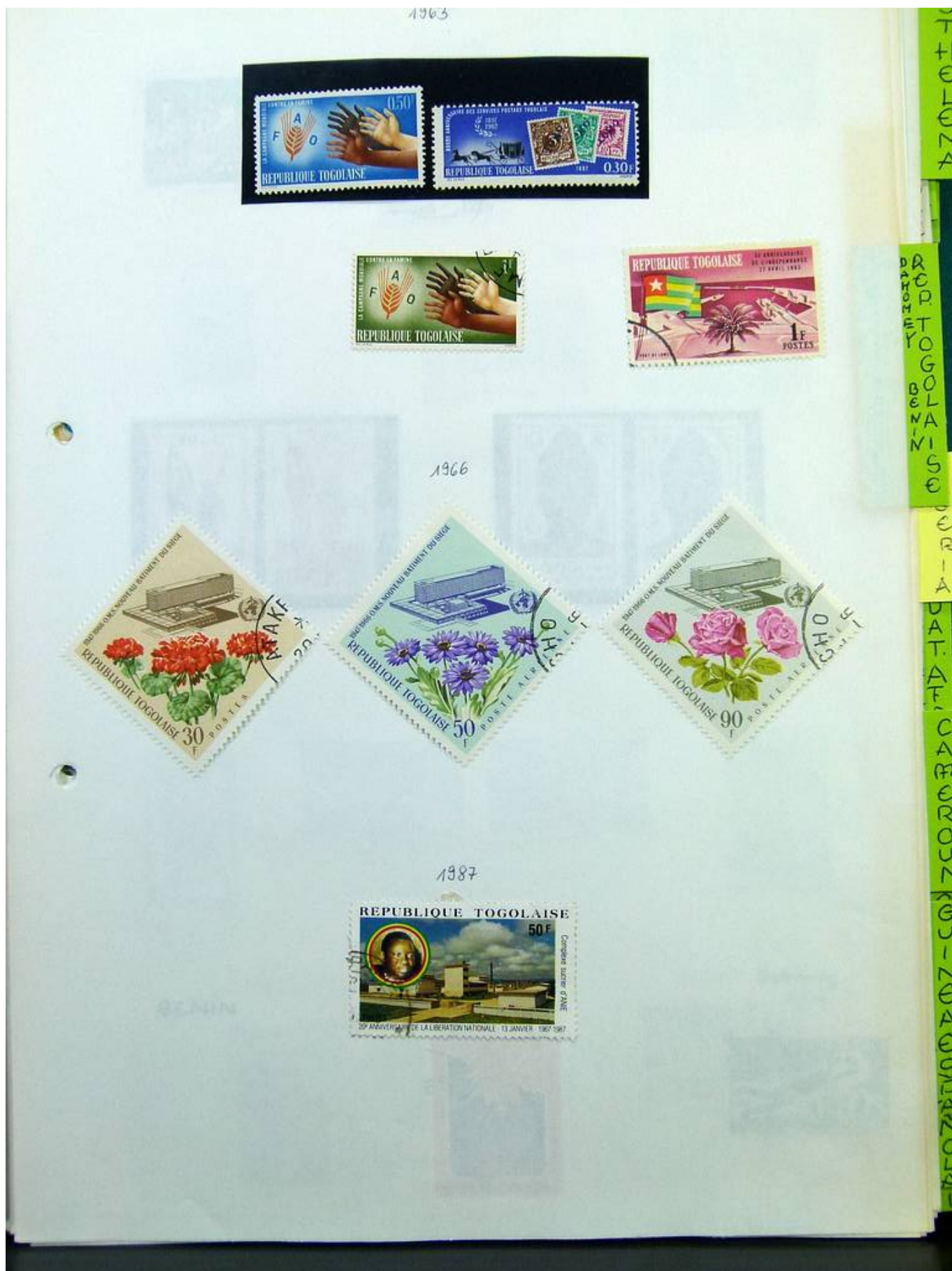


Foto nr.: 65

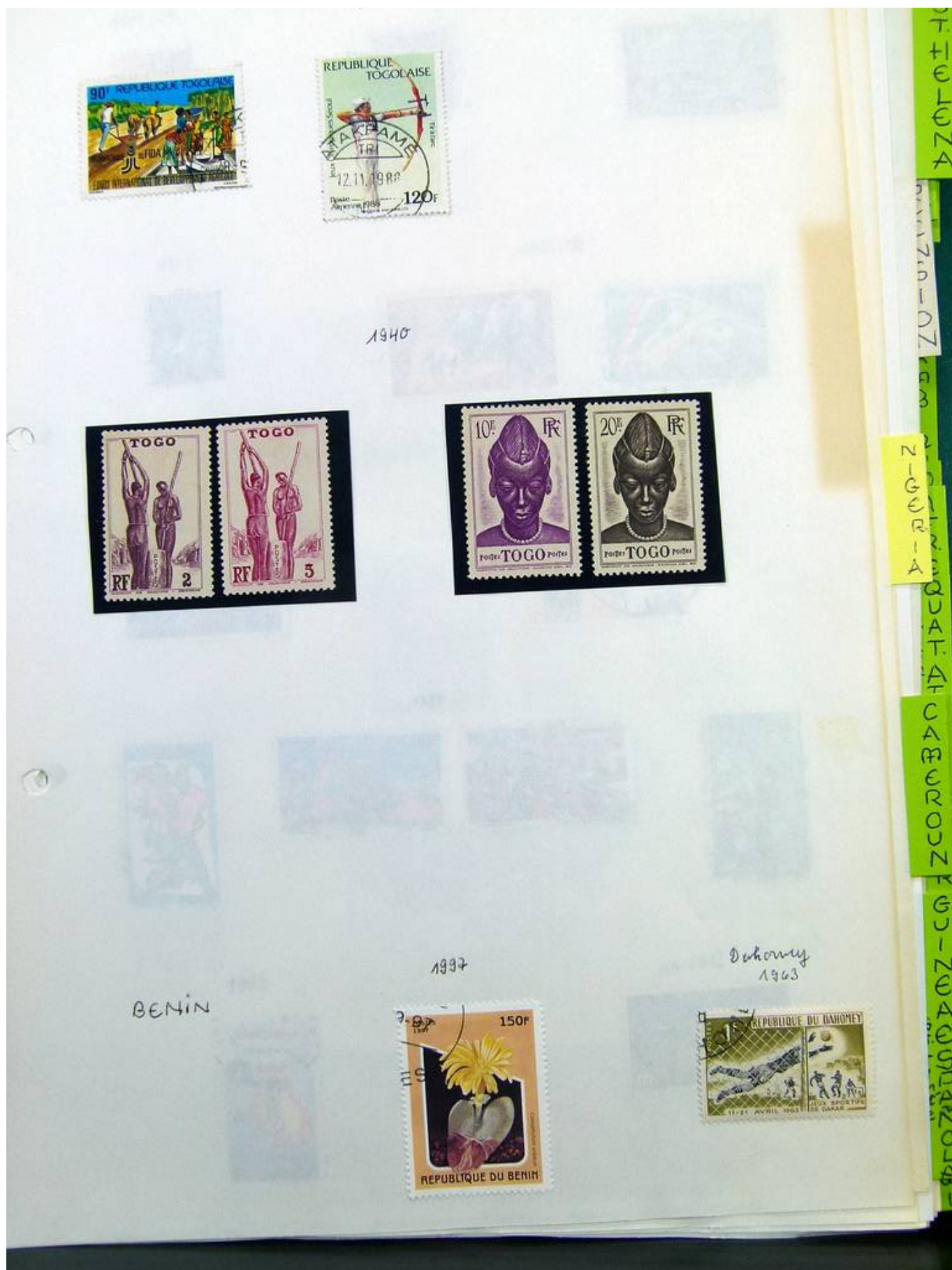


Foto nr.: 66



Foto nr.: 67



Foto nr.: 68





Foto nr.: 69

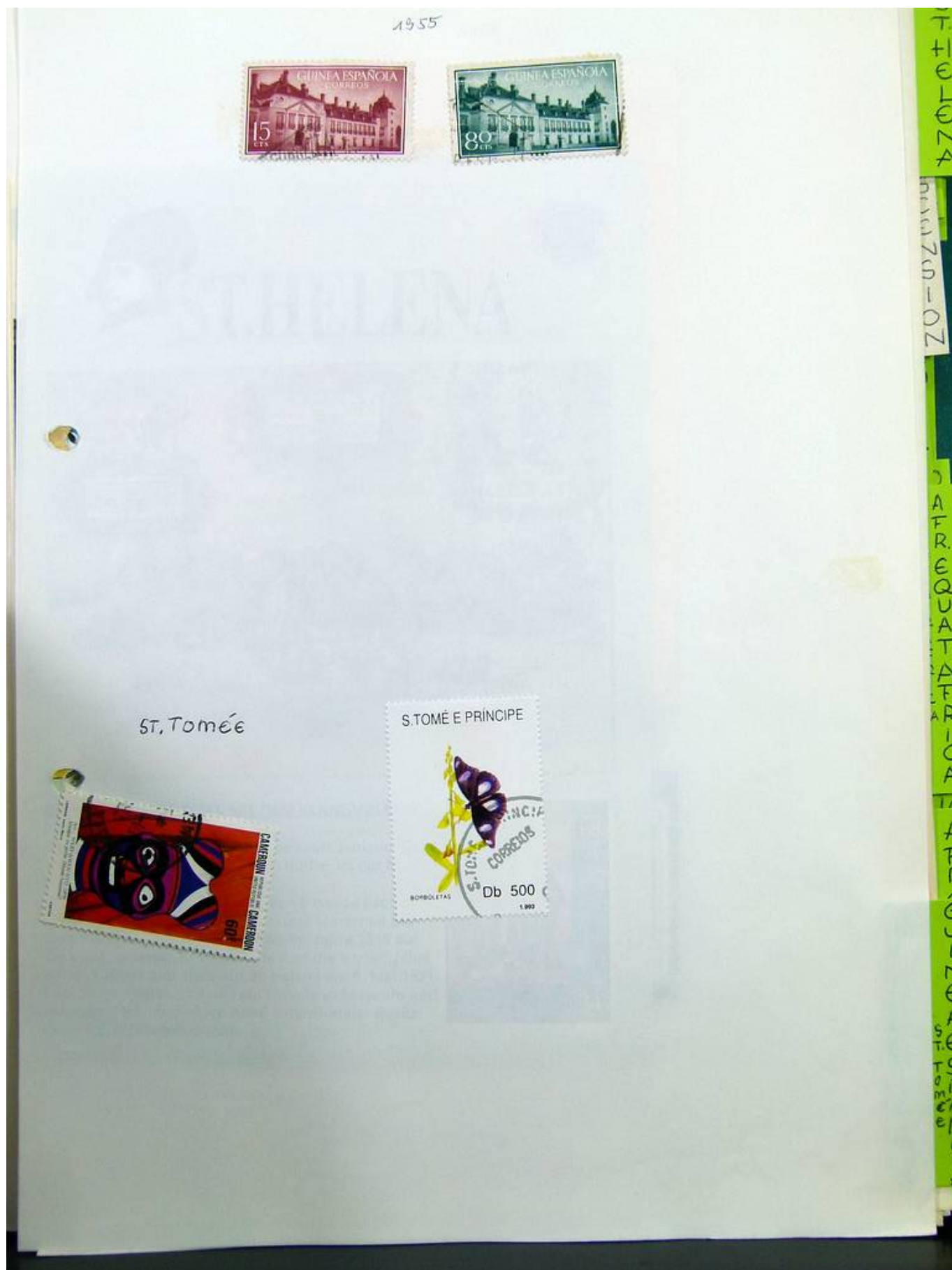


Foto nr.: 70



Weihnachtsbriefmarke aus St. Helena

Die Weihnachtsbriefmarke zu 5 p aus St. Helena zeigt die Reproduktion des Gemäldes "Maria mit dem Kinde", das Peter Paul Rubens zugeschrieben wird.

Das Bild soll 1612 entstanden sein und zwar als Duplikat eines anderen, ähnlichen Bildes, das sich in Sanssouci befindet, aber kleiner und skizzenhafter ist. Ob es sich um ein Original oder eine Werkstatt-Arbeit handelt, wurde noch nicht definitiv geklärt.

Nach mündlicher Überlieferung befand sich das Bild in Rußland und ging später an die Gräfin Voss, von deren Familie es 1918 nach Deutschland verbracht wurde.

Die heutige britische Kronkolonie St. Helena wurde am 21. Mai 1502 durch den portugiesischen Seefahrer Juan da Nova Castello entdeckt.

1633 wurde die Insel von den Niederländern anektiert, die erste dauernde Besiedelung in "Chapel Valley" wurde 1659 von der East India Company gegründet.

Seit 1834 ist St. Helena eine britische Kronkolonie, der 1922 Ascension und 1938 Tristan da Cunha unterstellt wurden.

Die Hauptstadt ist Jamestown, die Insel hat mehr als 5.000 Einwohner.

Weltbekannt wurde die Insel als sie 1815 Kaiser Napoleon I. bis zu seinem Tod im Jahre 1821 als Exil zugewiesen wurde.



Foto nr.: 71

1990



Weihnachtsbriefmarke aus Ascension

Die Weihnachtsbriefmarke zu 8 Pence zeigt einen Teil einer Madonnenskulptur aus Marmor, geschaffen von Dino Felici, Carrara.

Als Vorbild für diese eigenständige Schöpfung diente das Werk "Jungfrau mit Kind" von Antonio Lombardo (1458–1516), ein Bronzeuß, der Bestandteil des Grabmals für den Kardinal Zeno in der Markus-Basilika zu Venedig ist.

Die britische Kronkolonie Ascension liegt im südlichen Atlantik und gehört verwaltungsmäßig zu St. Helena. Die Hauptstadt ist Georgetown. Briefmarken für Ascension gibt es seit 2. November 1922.

Den Namen "Ascension" (= Himmelfahrt) erhielt die Insel, weil sie am Himmelfahrtstag des Jahres 1501 durch den portugiesischen Seefahrer João da Nova Castella entdeckt wurde.

Besiedelt wurde die Insel erst 1815, nach der Ankunft Napoleons auf St. Helena.

Auf Ascension befindet sich ein Luftwaffenstützpunkt und eine Kontrollstation der NASA für die amerikanischen Weltraumflüge.



Foto nr.: 72

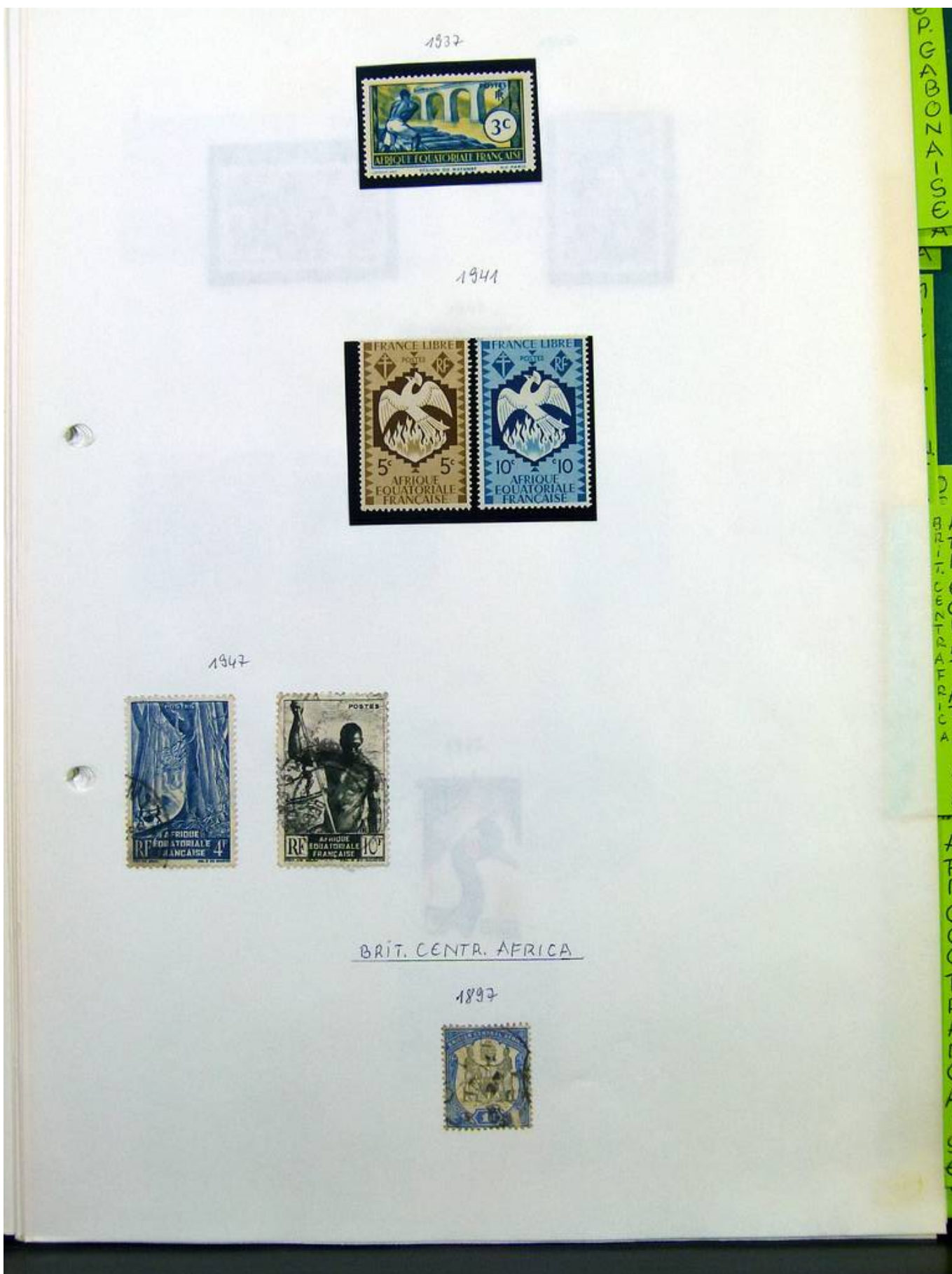




Foto nr.: 73



Foto nr.: 74



Foto nr.: 75

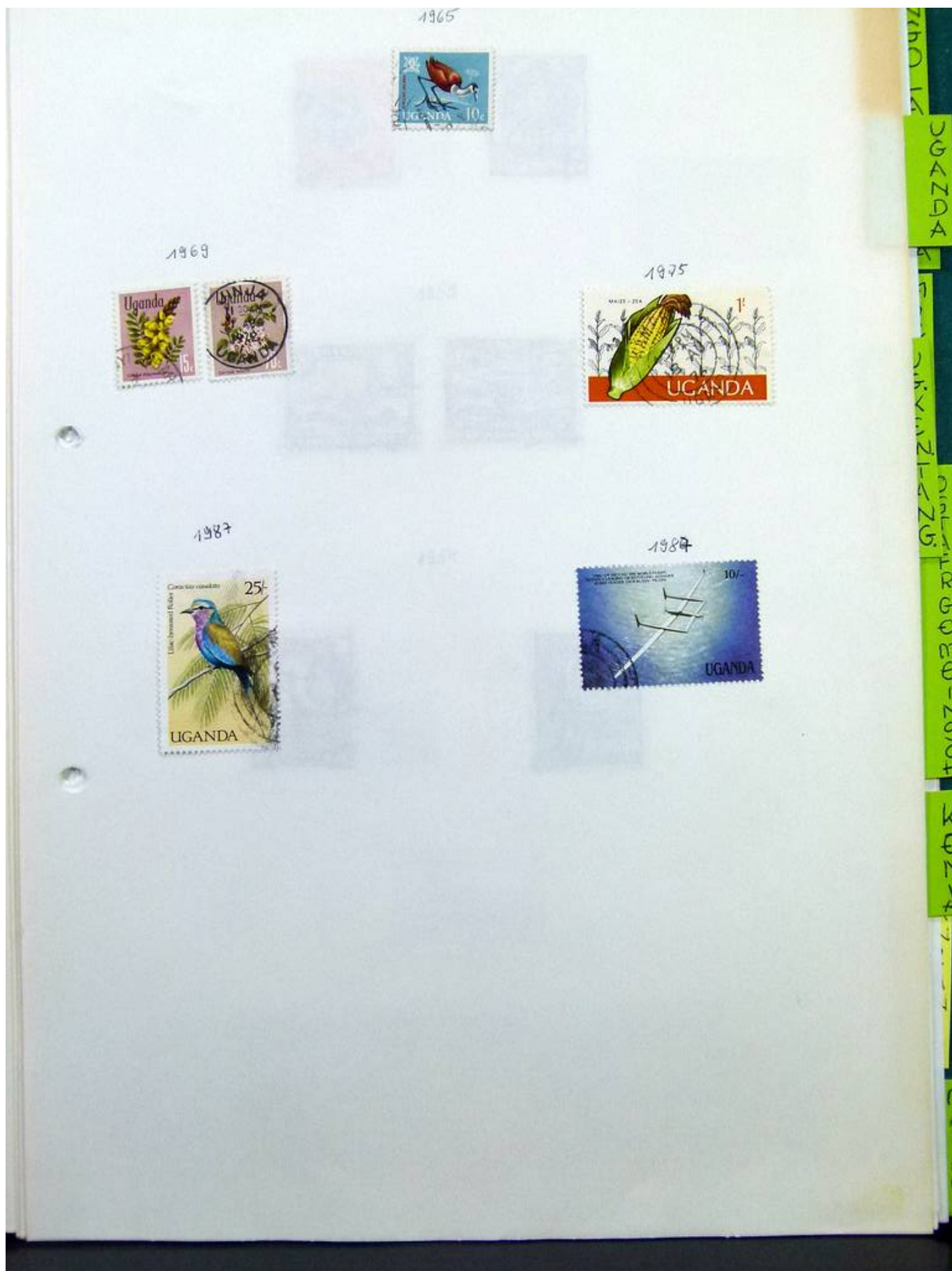


Foto nr.: 76





Foto nr.: 77

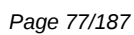


Foto nr.: 78



Foto nr.: 79



Foto nr.: 80

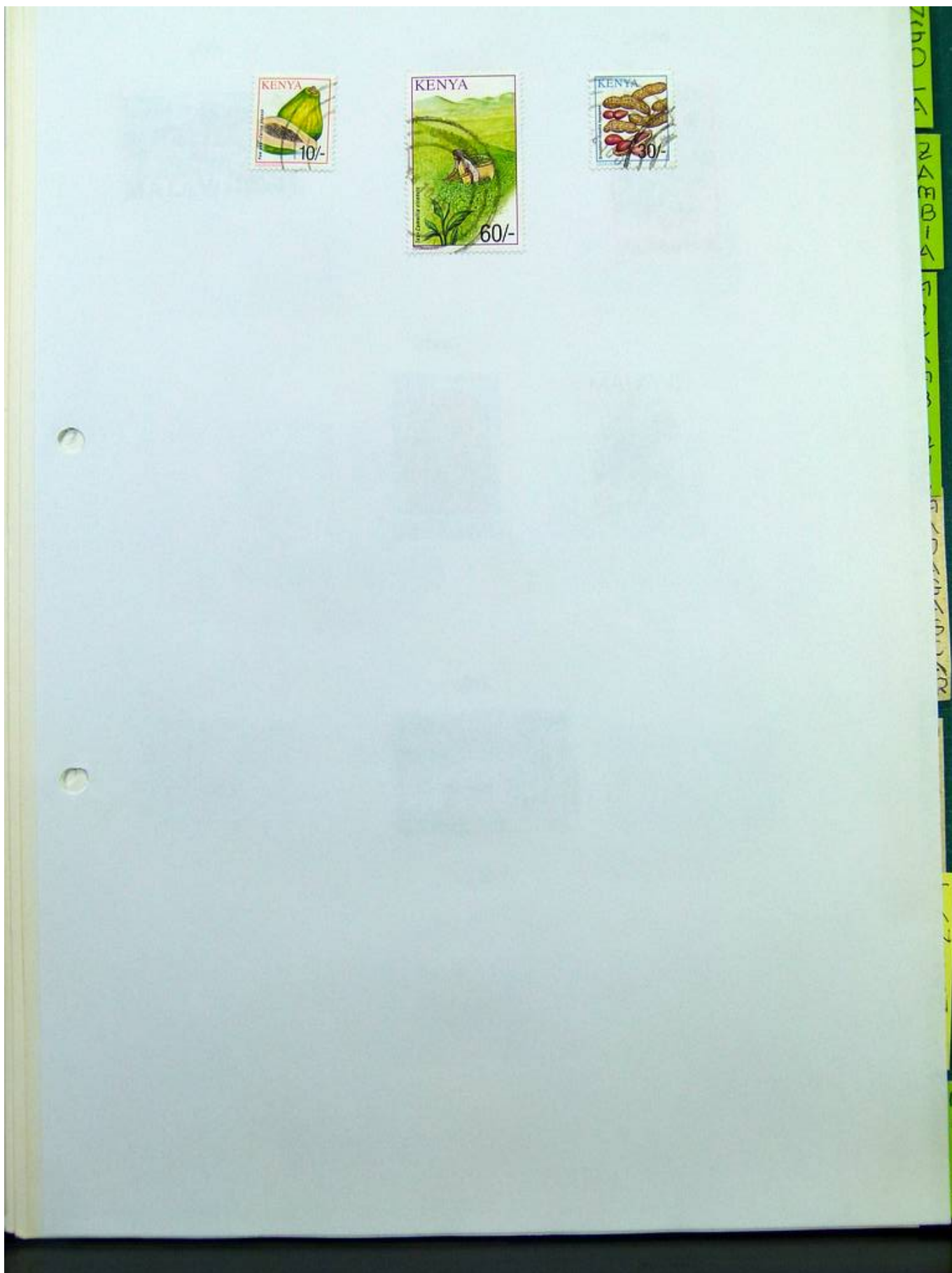
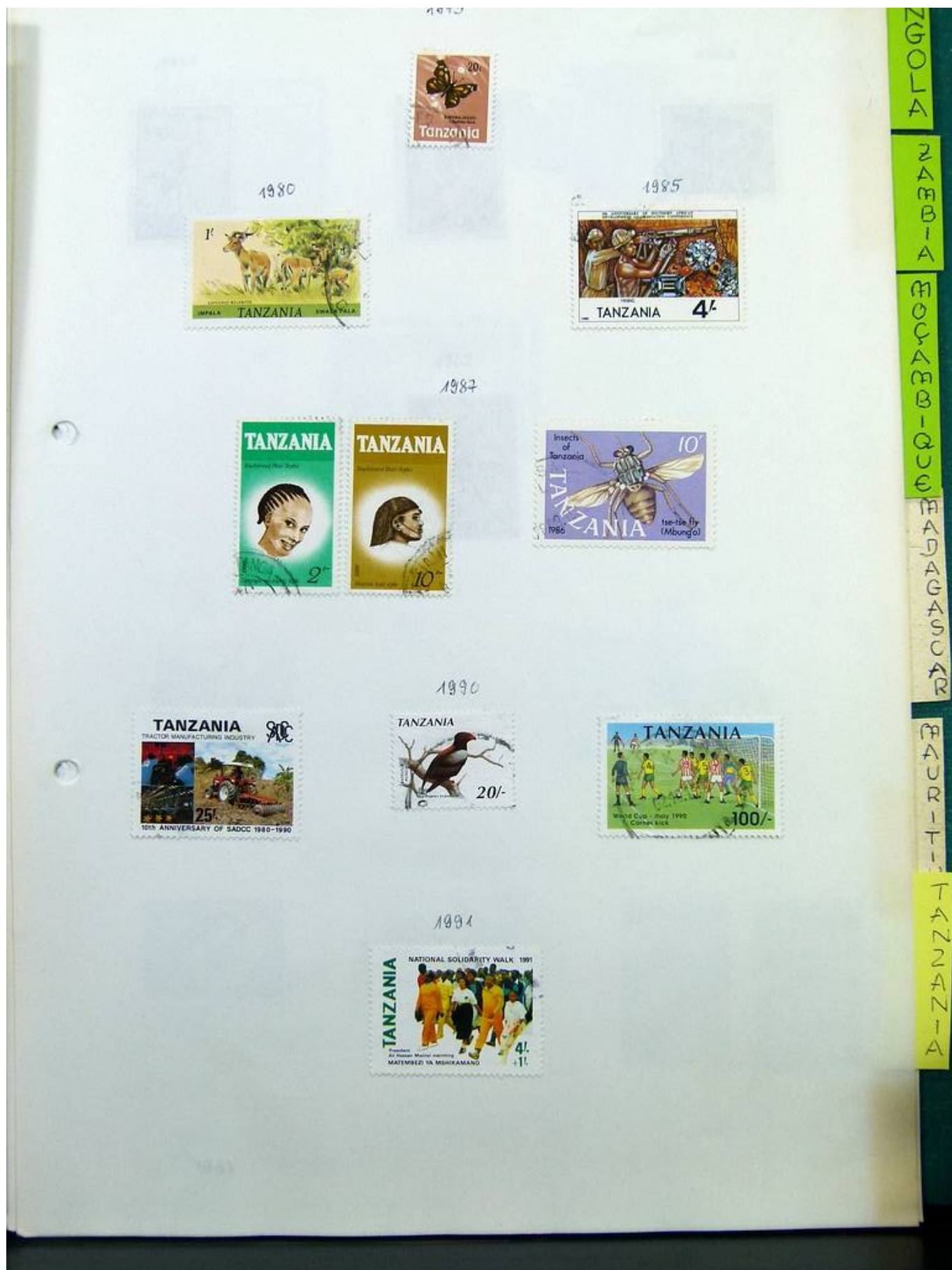


Foto nr.: 81



Foto nr.: 82



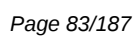


Foto nr.: 84

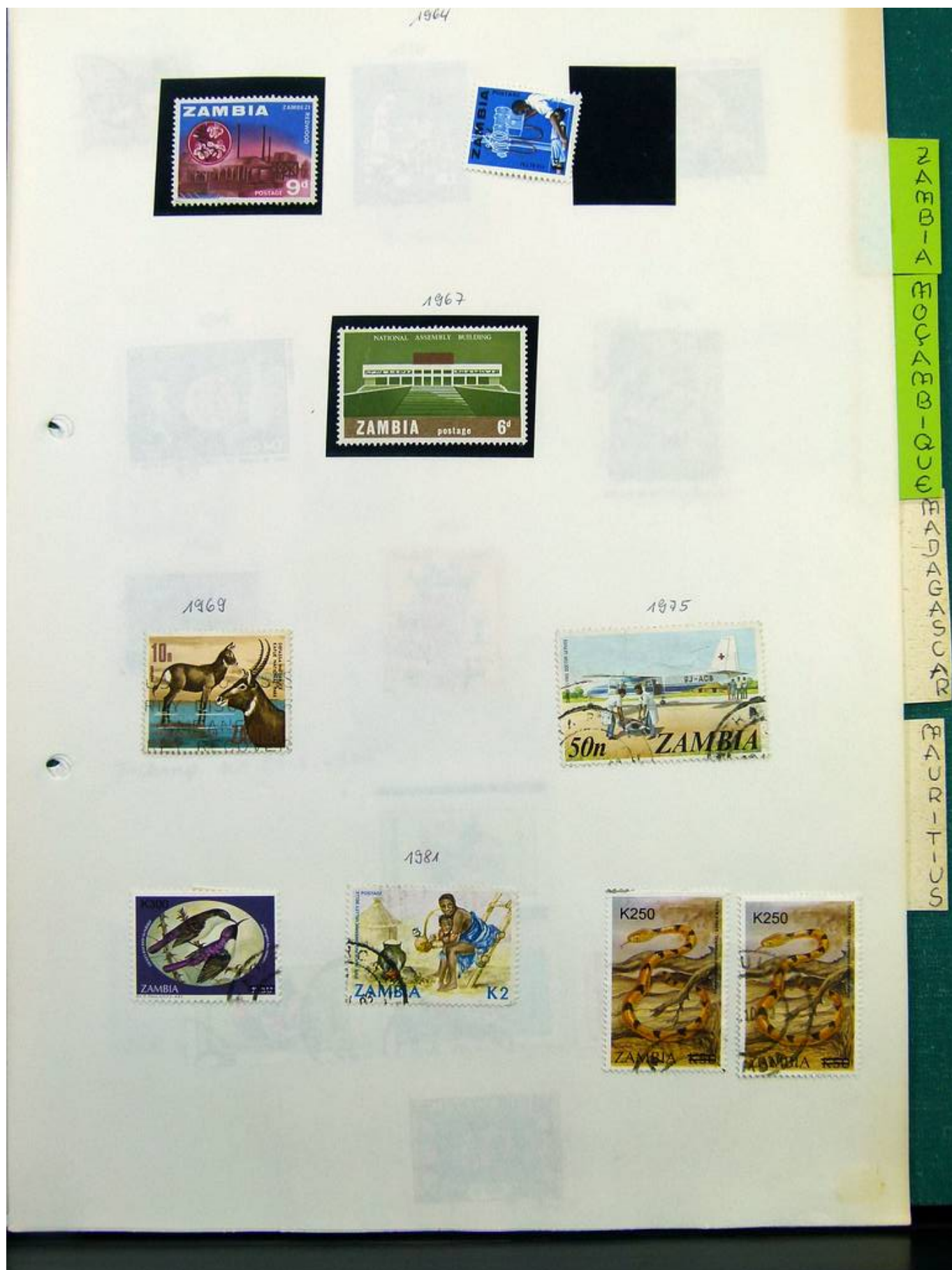


Foto nr.: 85



Foto nr.: 86



Foto nr.: 87

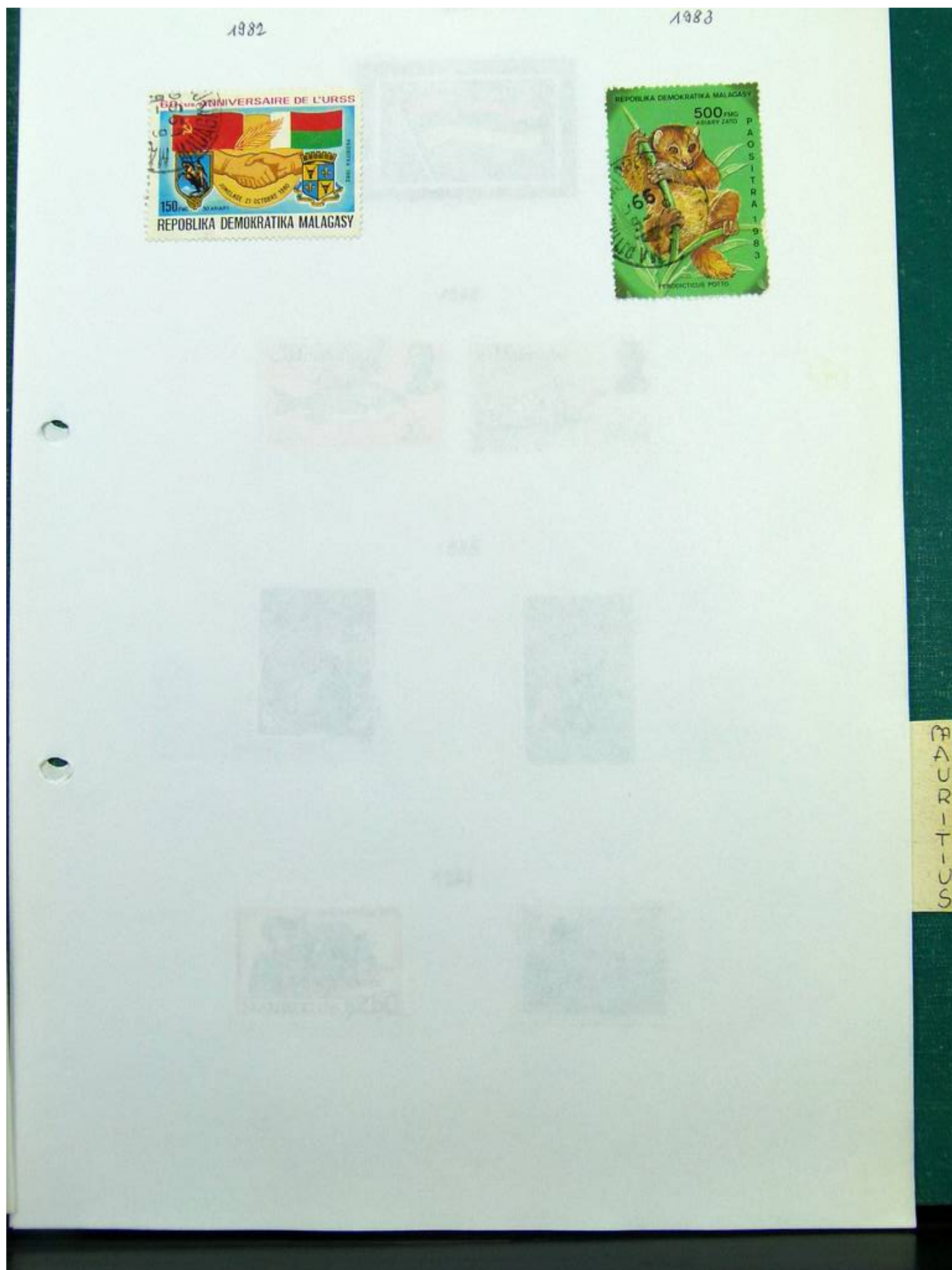


Foto nr.: 88



1969



1985



1987



MAURITIUS

Foto nr.: 89

1988



1989



2000



2001



Foto nr.: 90

1976



1977



1978



1991



Weihnachtsbriefmarke der Seychellen

Die Marke zu 0,50 R. zeigt einen Ausschnitt aus dem Raffael-Gemälde "Heilige Familie mit Christusknaben, der die Schriftrolle des Johannesknaben ergreift". Dieses Werk, auch "Die Madonna mit der Rose" genannt, entstand im Jahre 1518 und befindet sich im Prado-Museum in Madrid. Die Marke wurde gedruckt nach einem Stich von Sebastian Vouillemont, geschaffen im Auftrag von Anna Maria Ludovica d'Orleans.

Seychellen – Inselgruppe im Indischen Ozean, umfassend insgesamt 89 Inseln. Davon sind nur 36 bewohnt, alle übrigen sind Koralleninseln und Atolle. Hauptstadt ist Victoria, auf der Insel Mahé.

Die Seychellen waren zunächst Teil der Kronkolonie Mauritius, ab 1903 eigenständige Kolonie. Seit dem 28. Juni 1976 ist die Inselgruppe eine unabhängige Republik im Commonwealth.

Heute ist die Inselgruppe ein sehr beliebtes Reiseziel. Eigene Briefmarken gibt es seit dem 5. April 1890. In mehr als hundert Jahren sind insgesamt nur 746 Marken erschienen.

Bekannt wurden die Seychellen durch die Entdeckungsfahrten der Portugiesen Vasco da Gama (1502) und Pedro de Mascarenhas (1505).

Foto nr.: 91

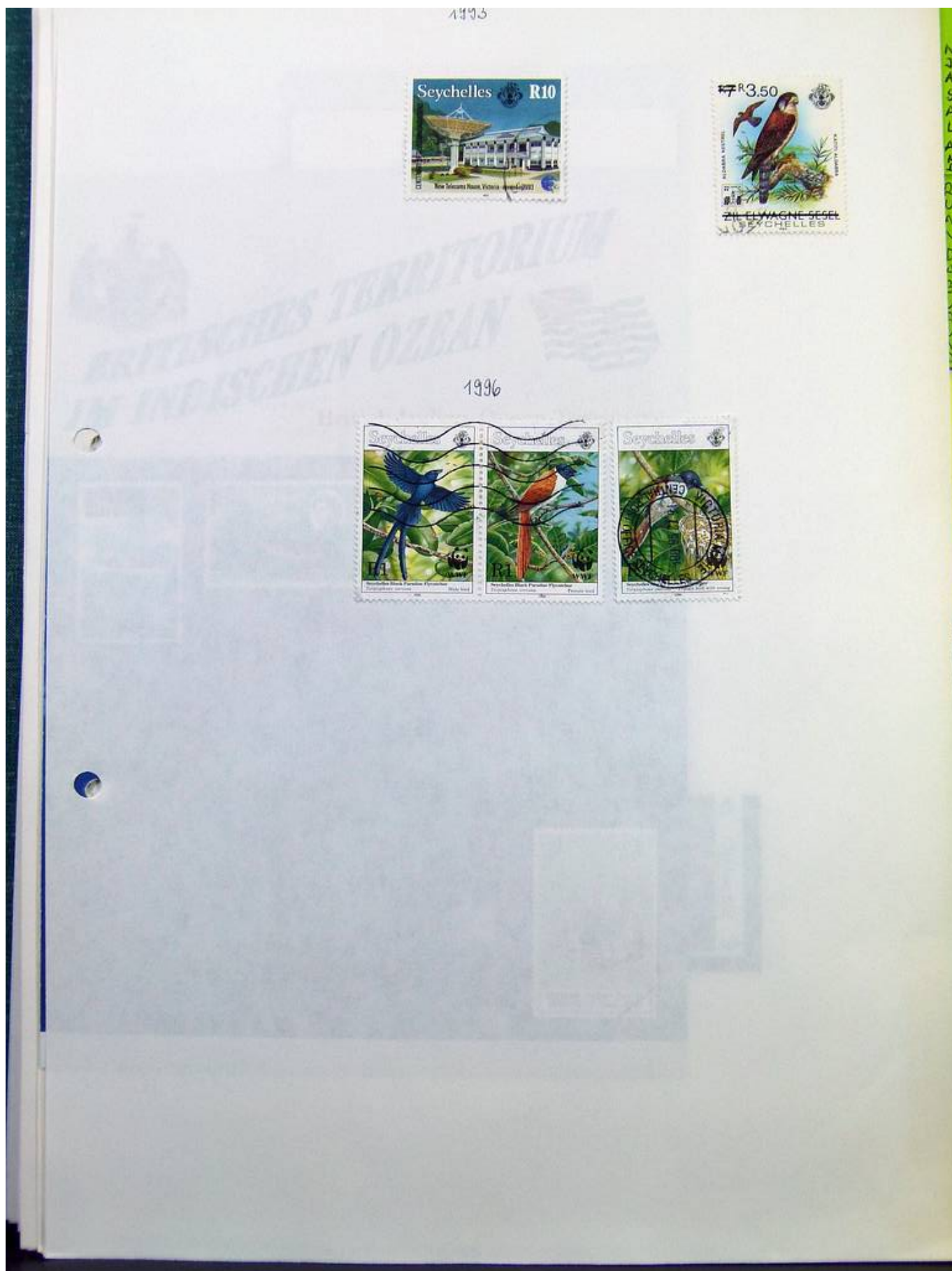


Foto nr.: 92



Weihnachtsbriefmarke aus B. I. O. T.

Briefmarke zu 5 p. aus B. I. O. T. = British Indian Ocean Territory mit einem Ausschnitt aus dem Gemälde "Die mystische Vermählung der heiligen Katharina".

Das Original stammt von Antonio Allegri Correggio (1489–1534) und befindet sich im Museo Capodimonte in Neapel. Die Briefmarke selbst entstand nach dem Gemälde eines Schülers von Correggio.

Das britische Territorium im Indischen Ozean umfaßt die Chagos-Inseln, ungefähr 3.380 km östlich von Mombasa, Kenia gelegen. Im Jahre 1814 ist das gesamte Chagos-Archipel zusammen mit Mauritius und den Seychellen von Frankreich an Großbritannien abgetreten worden. 1965 wurden die Inseln britische Kronkolonie. Seit 1976 sind die Seychellen unabhängige Republik, die drei Inselgruppen Aldabra, Desroches und Farquahr wurden Teil der Seychellen. Seit dieser Zeit umfaßt das britische Territorium nur noch die Chagos-Inseln.

Eigene Briefmarken des B. I. O. T. gibt es erst seit dem 17. Januar 1968 – zuvor waren Marken der Seychellen gültig.



Foto nr.: 93



Foto nr.: 94

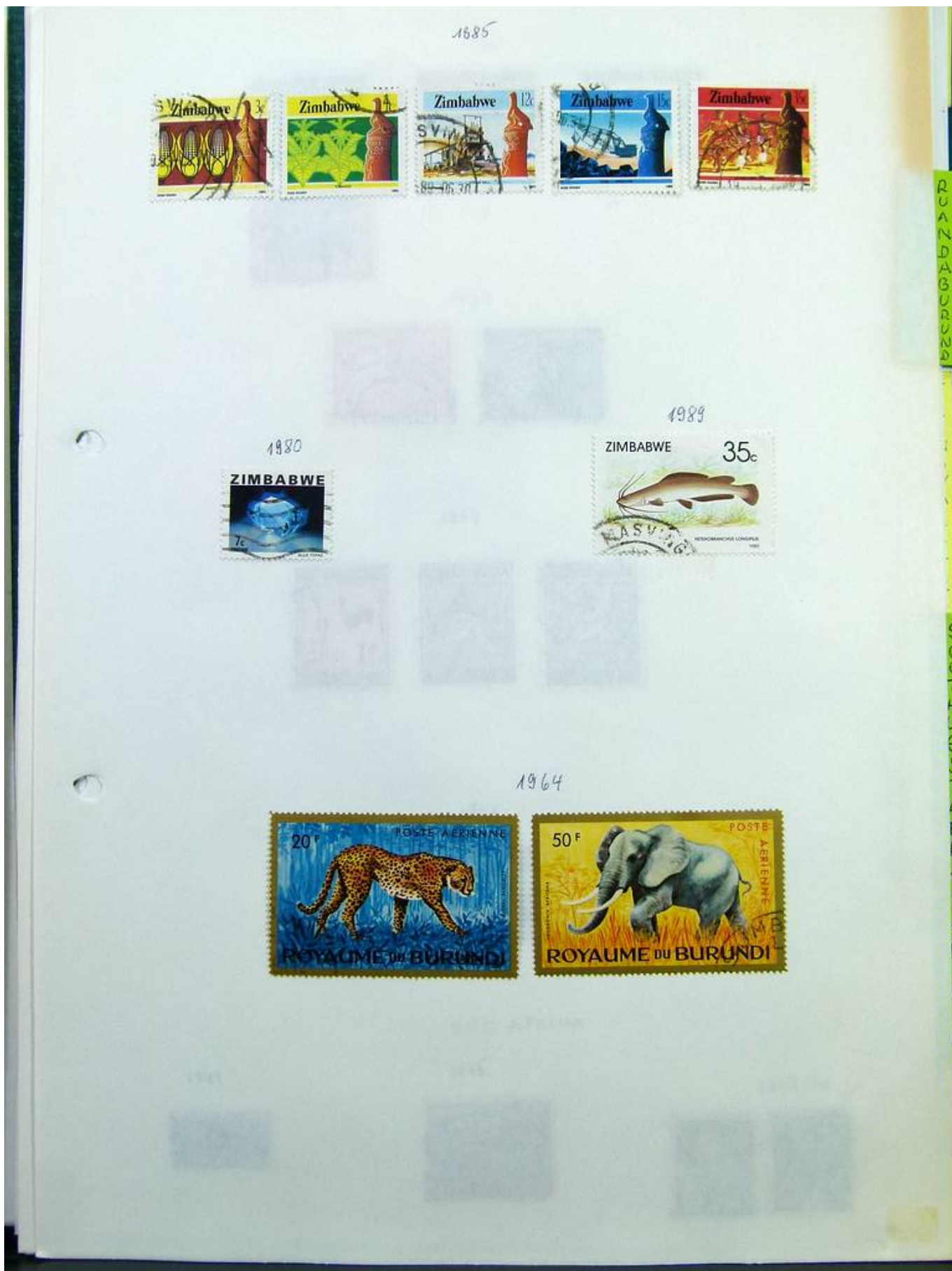


Foto nr.: 95



Foto nr.: 96

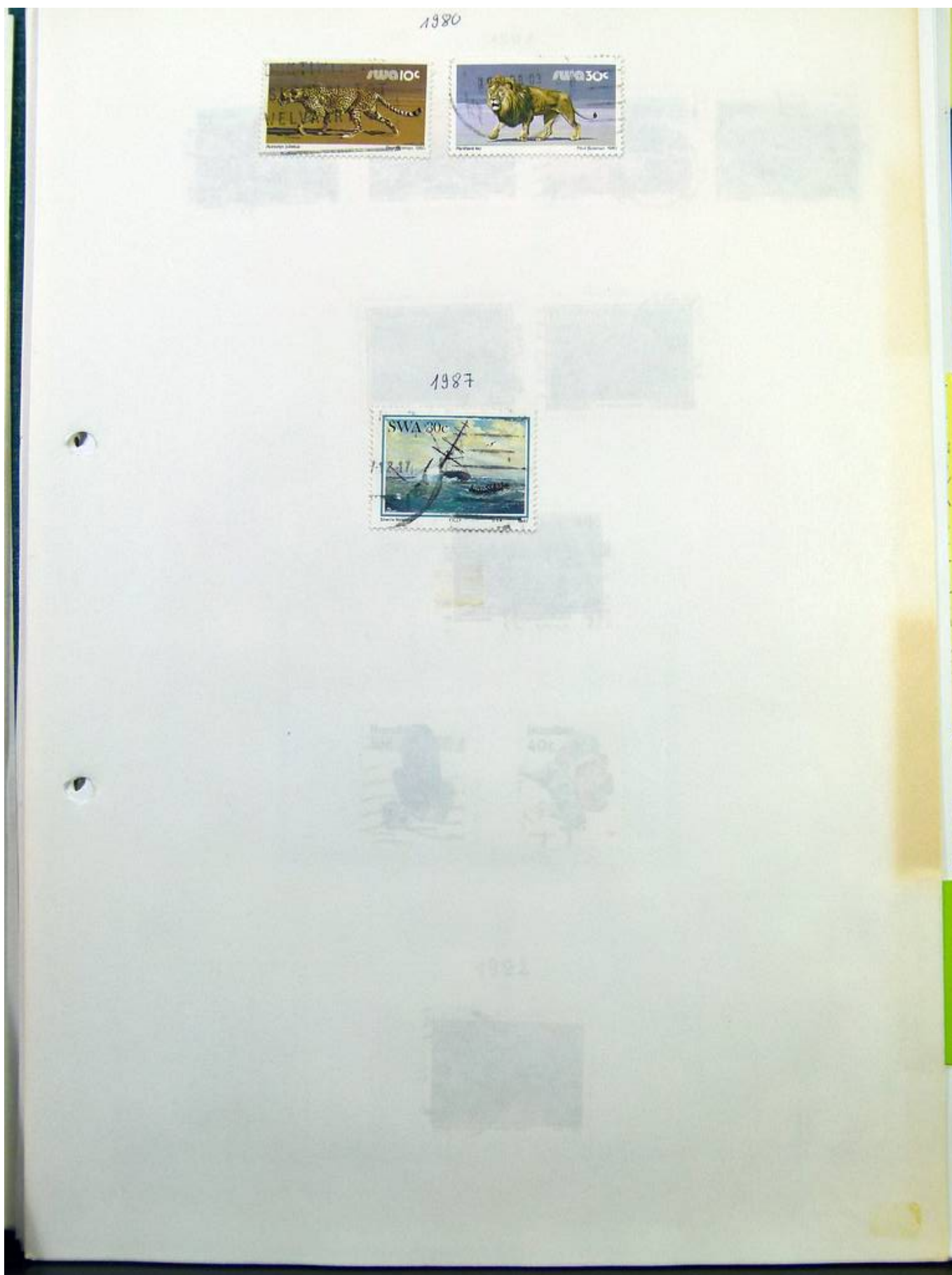


Foto nr.: 97



Foto nr.: 98

1993



1997



Foto nr.: 99

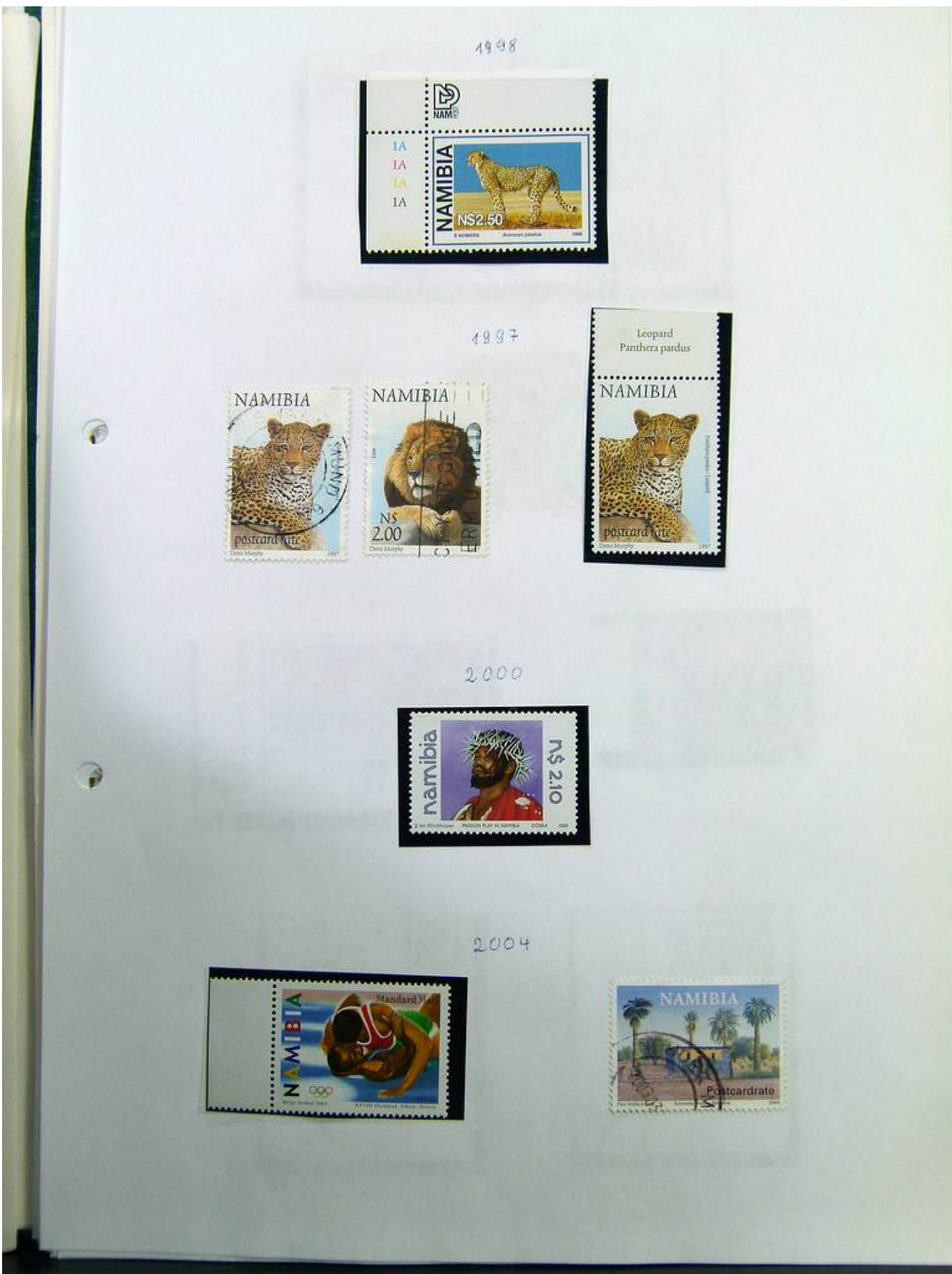


Foto nr.: 100



Foto nr.: 101



Foto nr.: 102



Foto nr.: 103



Foto nr.: 104



Foto nr.: 105

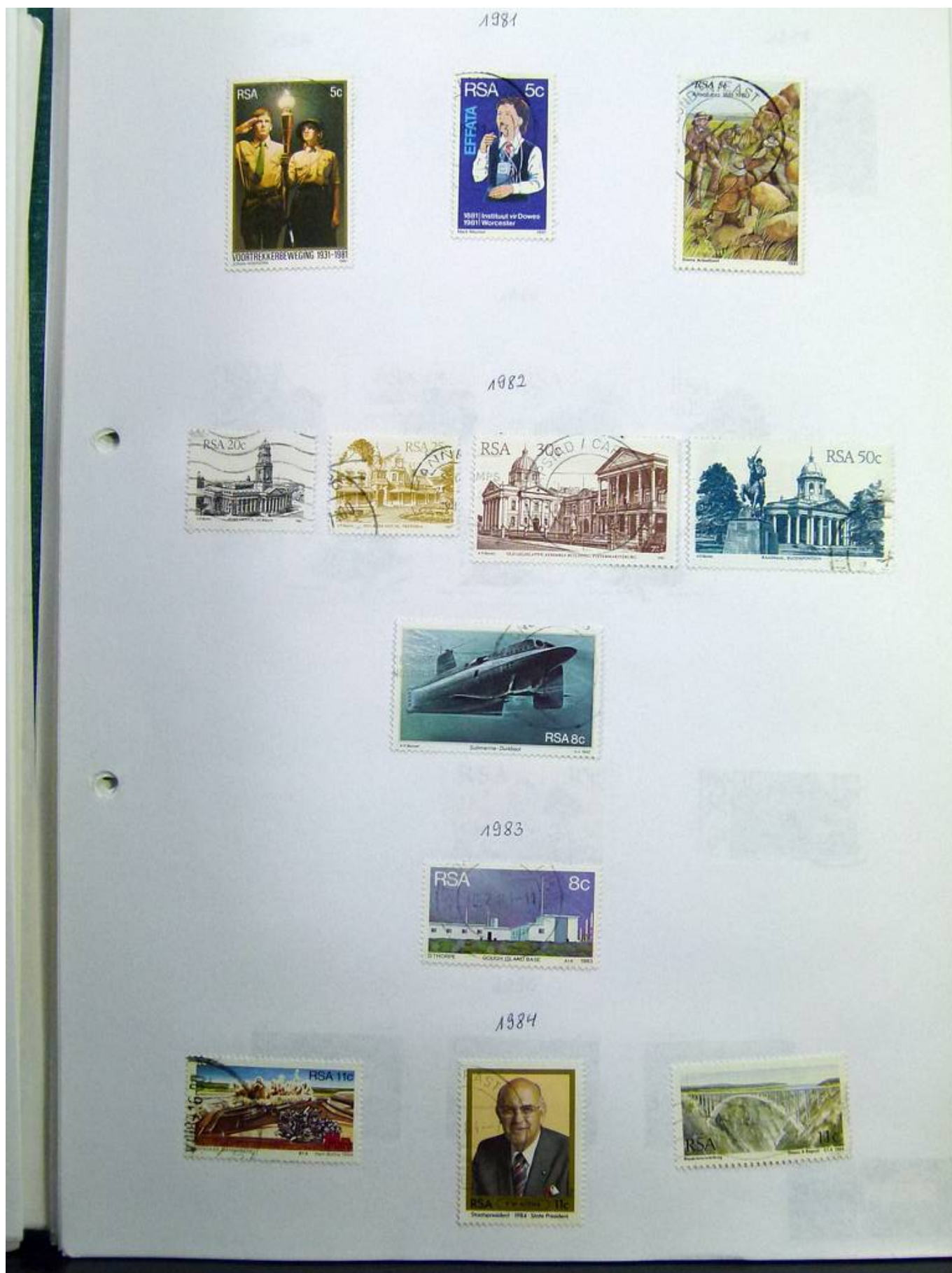


Foto nr.: 106



Foto nr.: 107



Foto nr.: 108





Foto nr.: 109

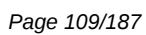


Foto nr.: 110



Foto nr.: 111

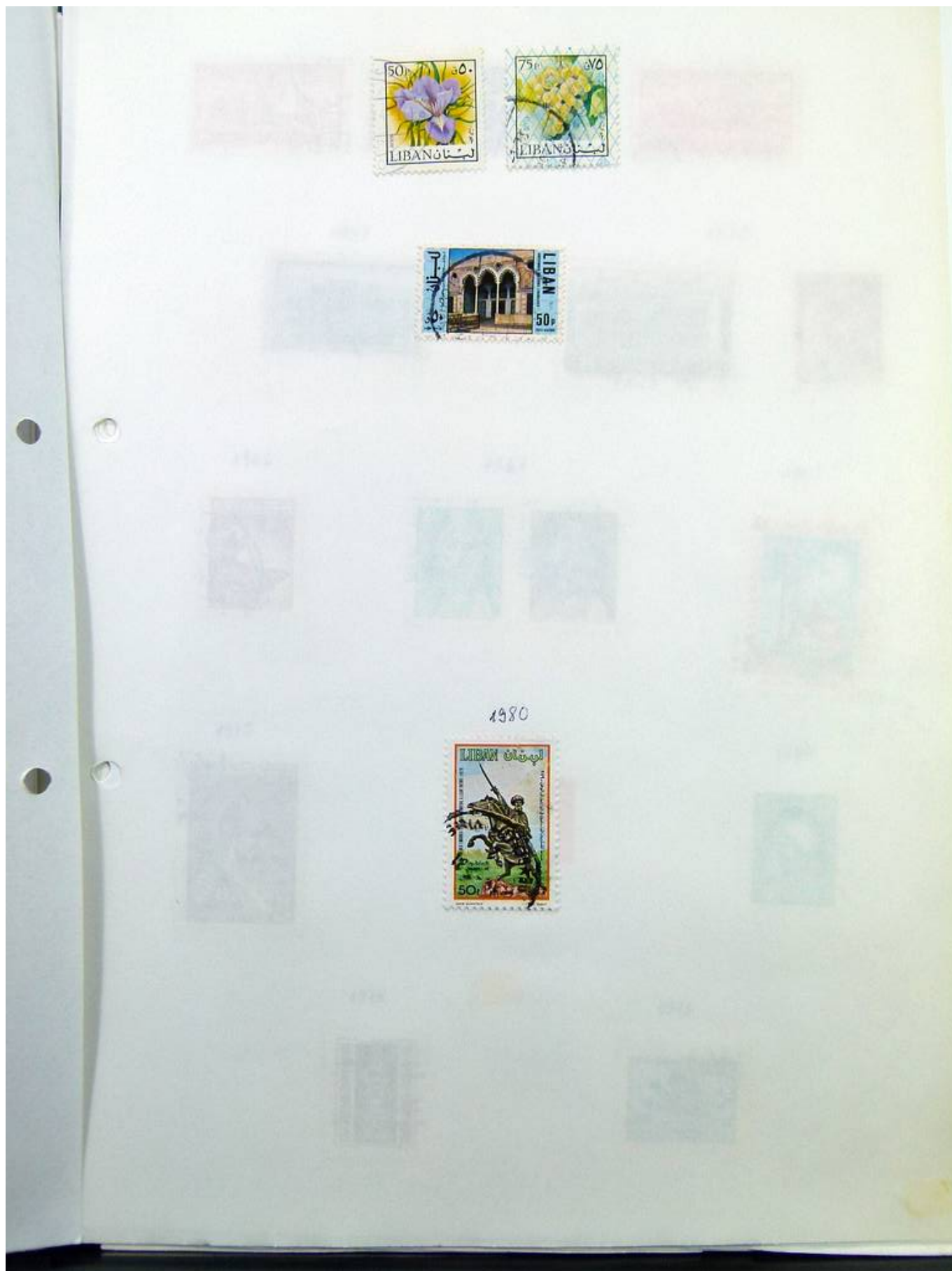


Foto nr.: 112



Foto nr.: 113



Foto nr.: 114





VAR 1.2.58 - 28.9.61

1958

1959

35

30

ARABIC EVACUATION IT 4 1959

Foto nr.: 116



Foto nr.: 117



Foto nr.: 118



Foto nr.: 119



Foto nr.: 120





Foto nr.: 121

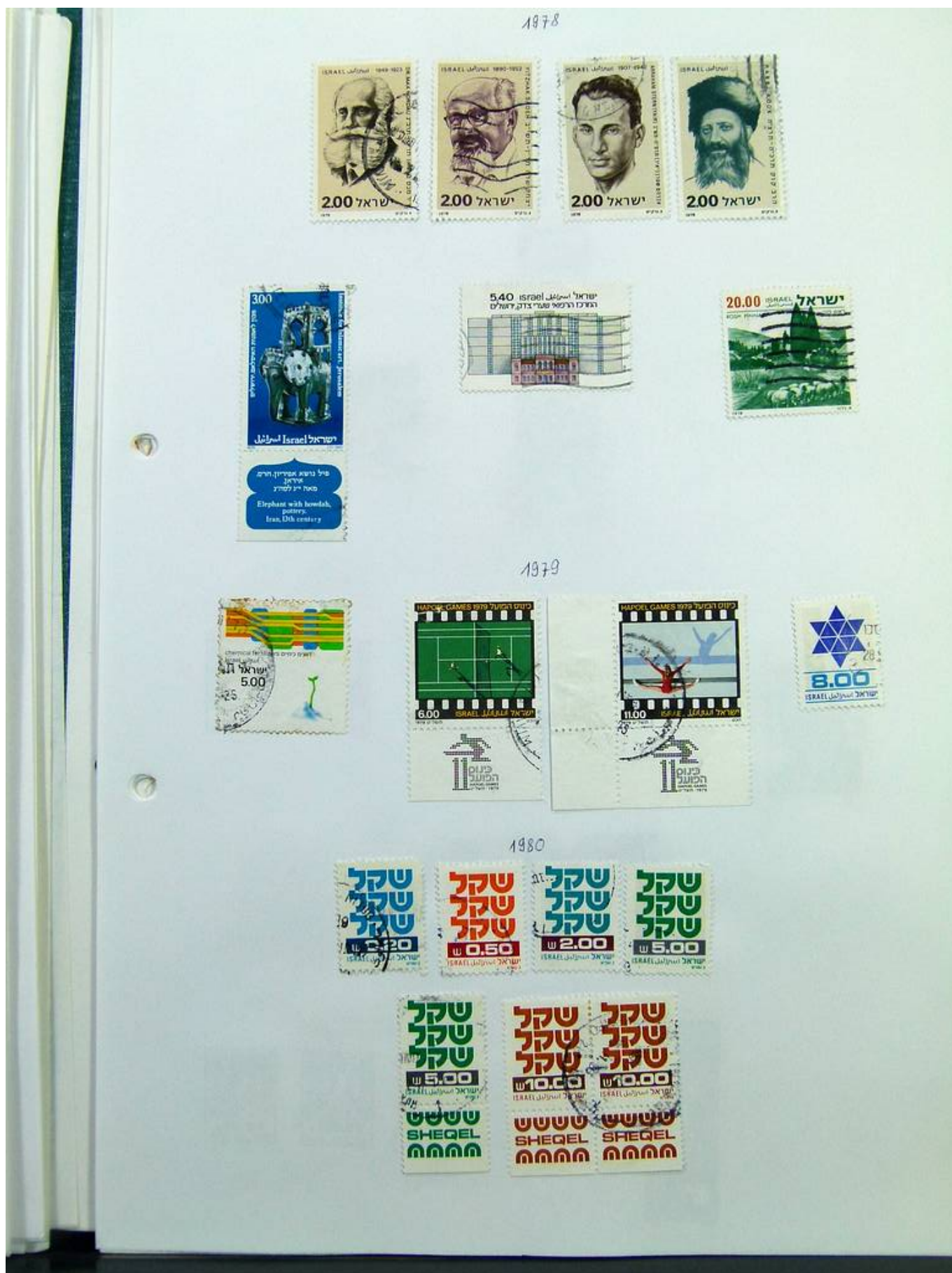


Foto nr.: 122



Foto nr.: 123



Foto nr.: 124



Foto nr.: 125



Foto nr.: 126



Foto nr.: 127



Foto nr.: 128



Foto nr.: 129

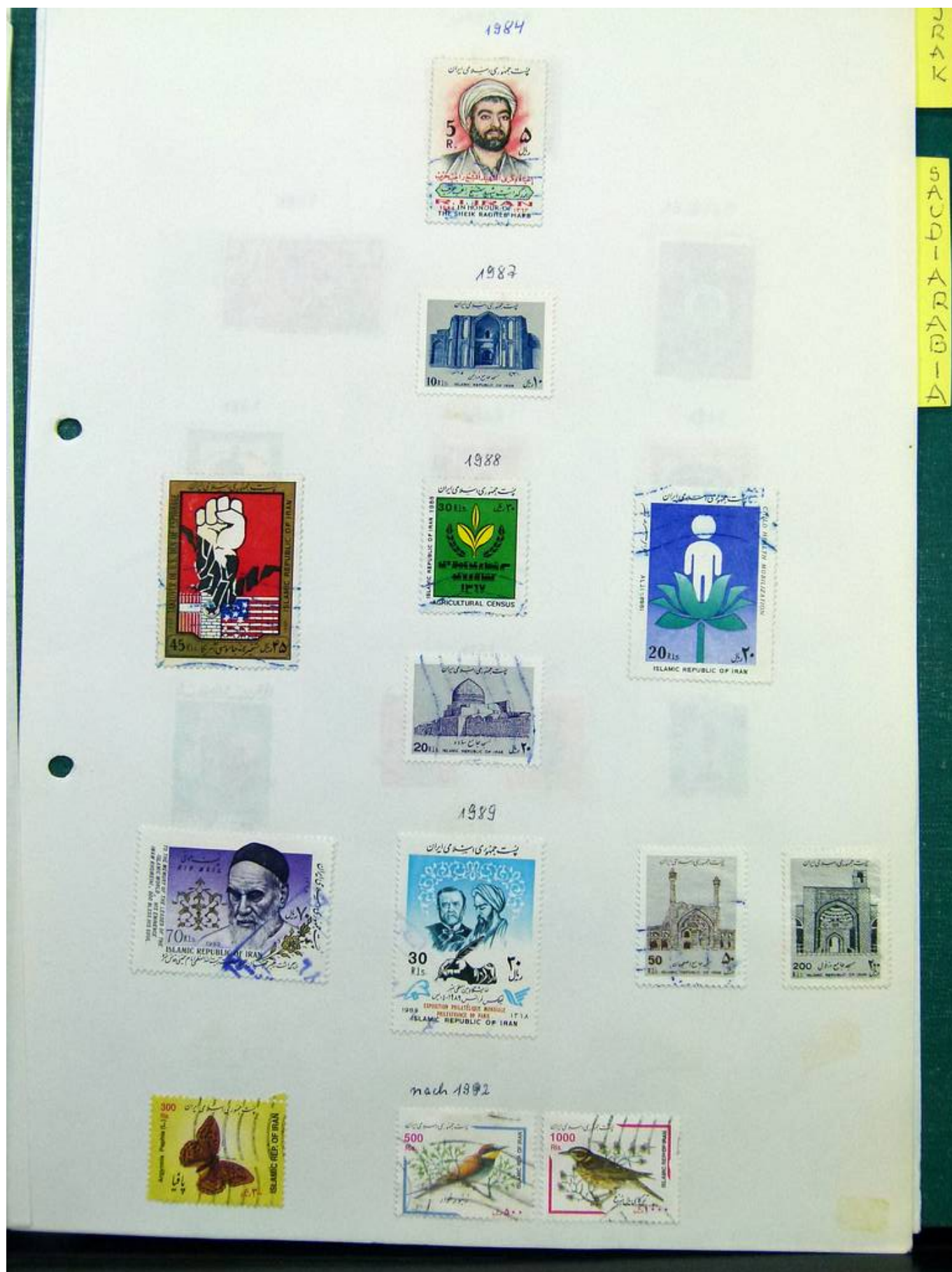


Foto nr.: 130

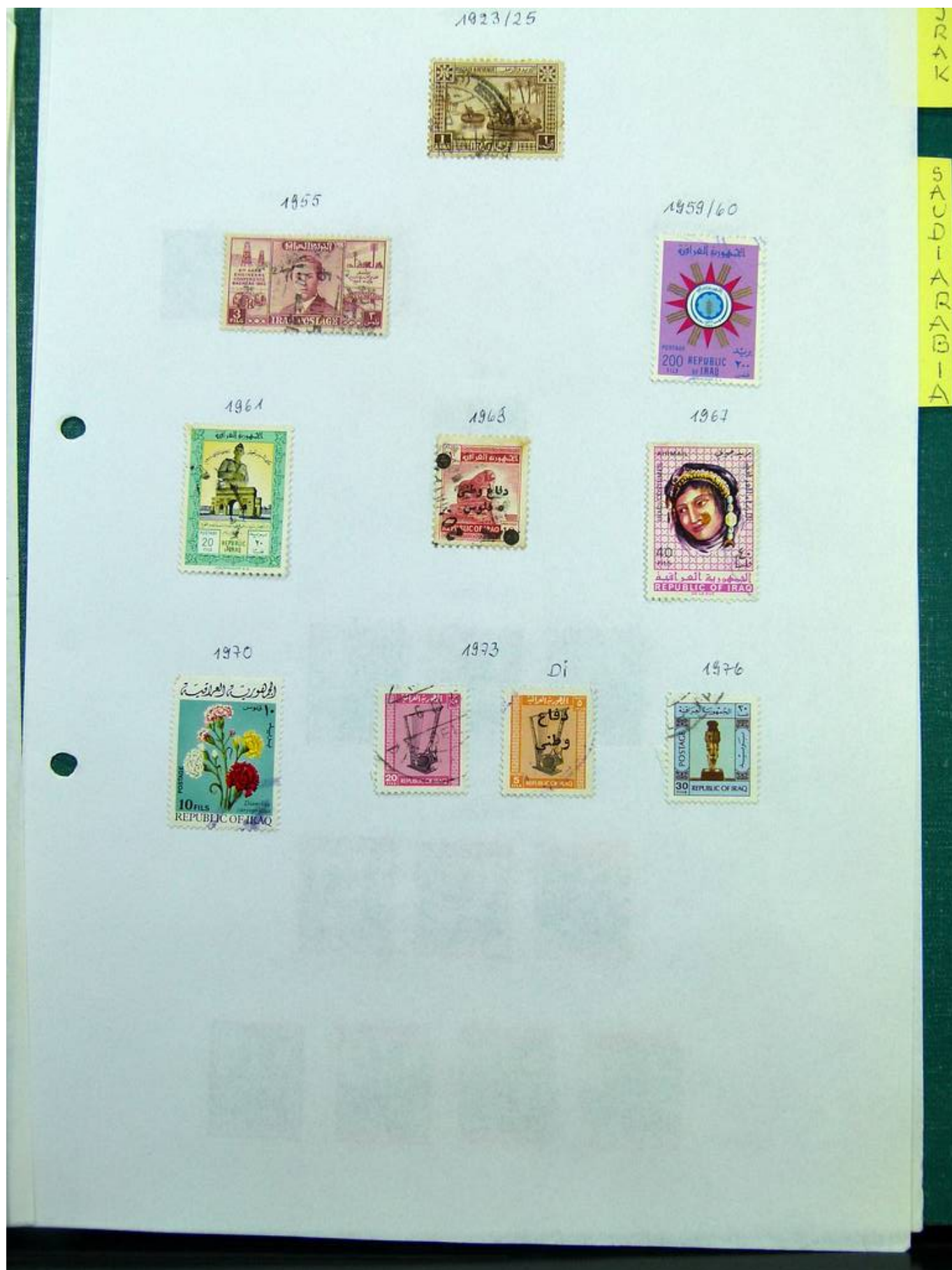


Foto nr.: 131

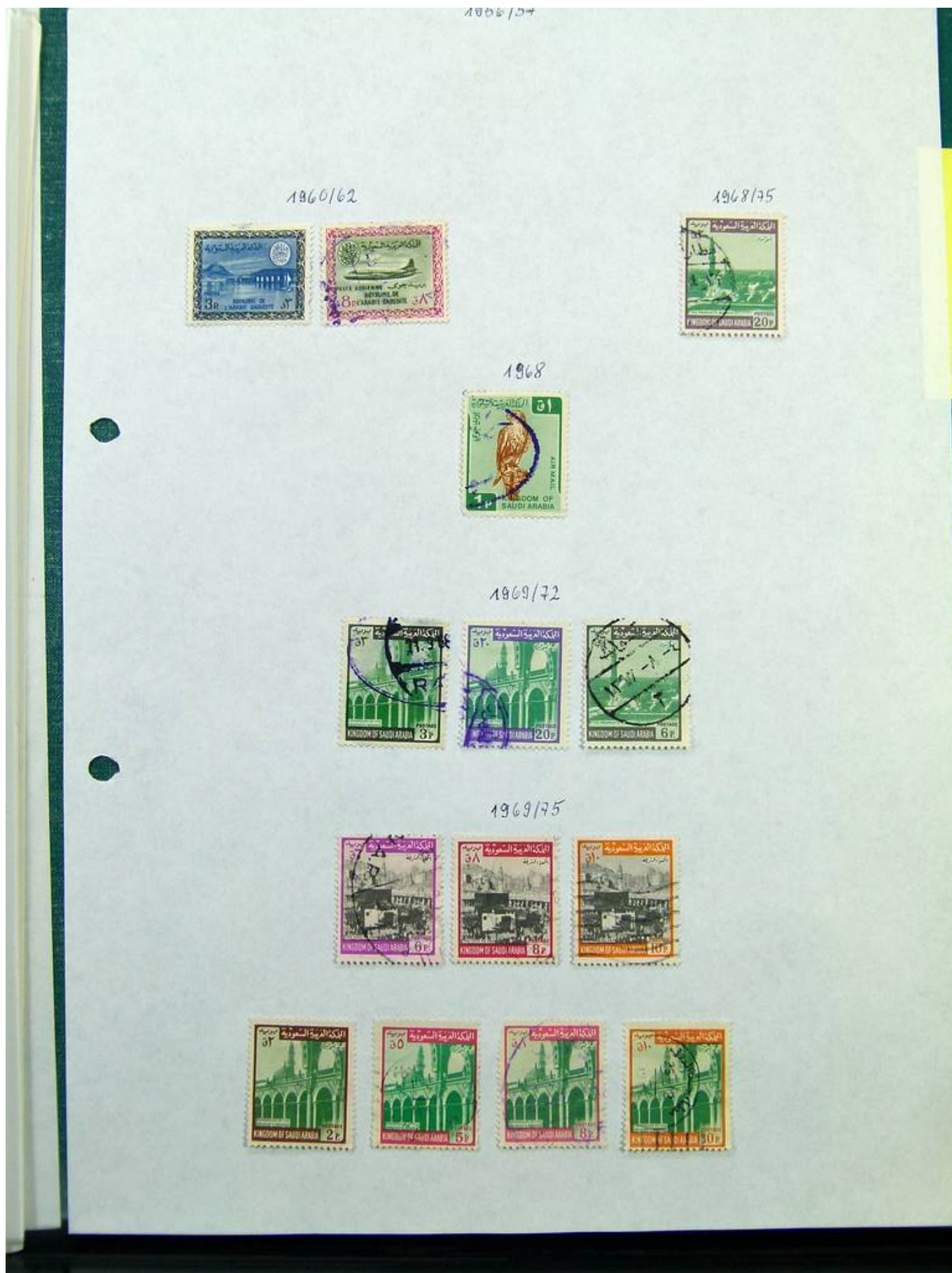


Foto nr.: 132



Foto nr.: 133



Foto nr.: 134





Foto nr.: 135

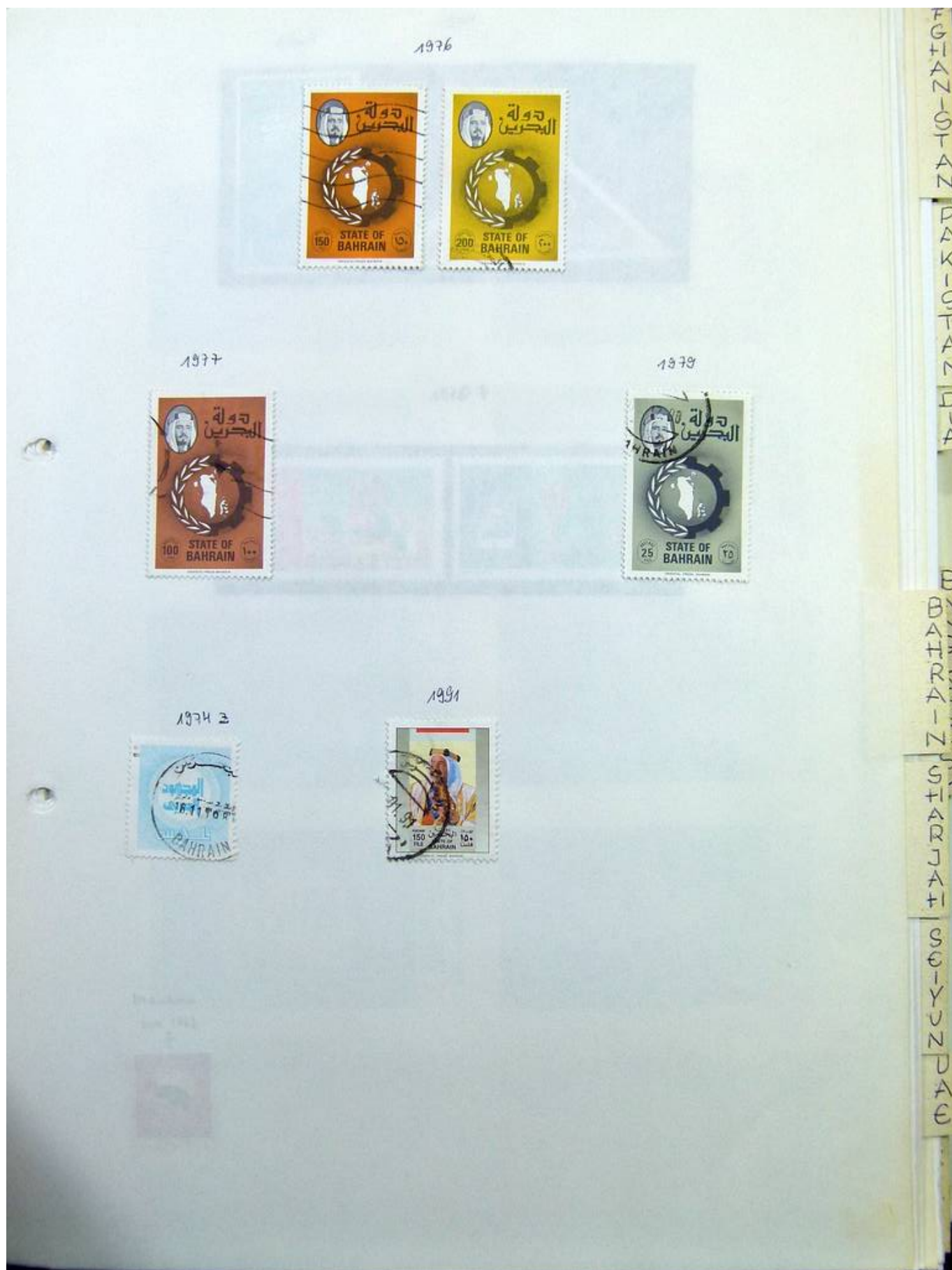


Foto nr.: 136



Foto nr.: 137





Foto nr.: 138

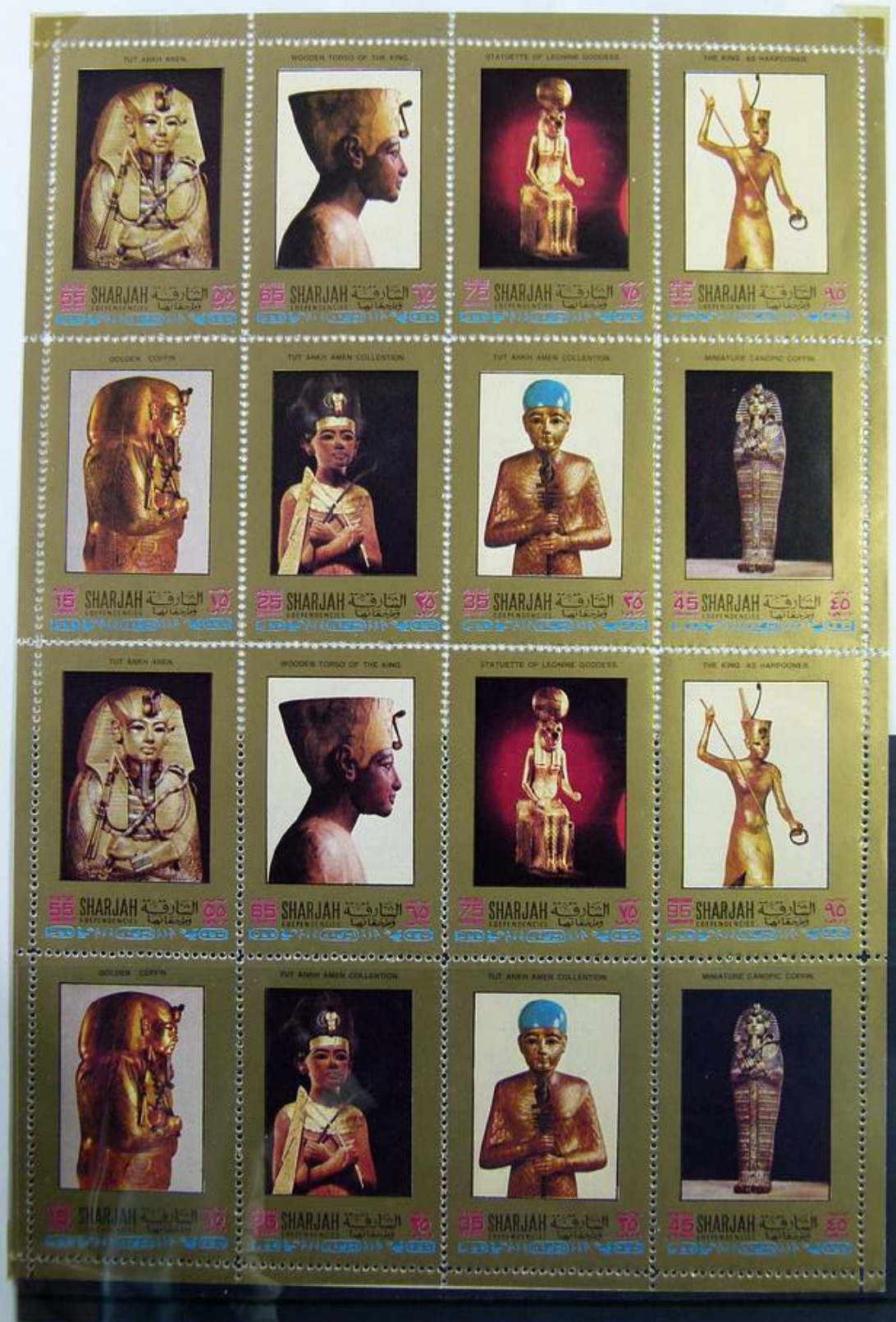


Foto nr.: 139



Foto nr.: 140



Foto nr.: 141



Foto nr.: 142



Foto nr.: 143



Foto nr.: 144



Foto nr.: 145



Foto nr.: 146

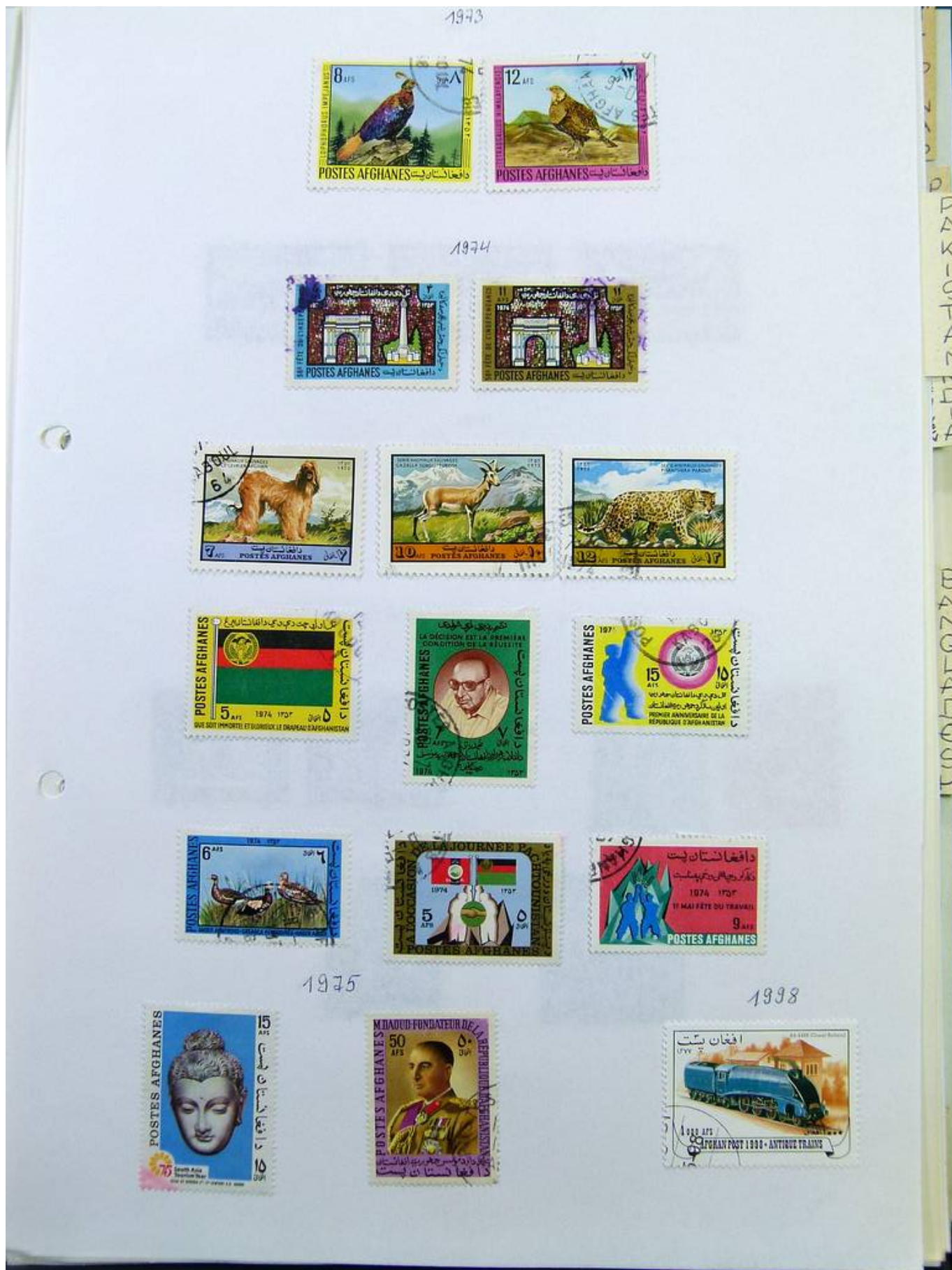


Foto nr.: 147



Foto nr.: 148

1952



1955



1961/63



1962/65



Foto nr.: 149



Foto nr.: 150



Foto nr.: 151



Foto nr.: 152





Foto nr.: 153



Foto nr.: 154



Foto nr.: 155



Foto nr.: 156

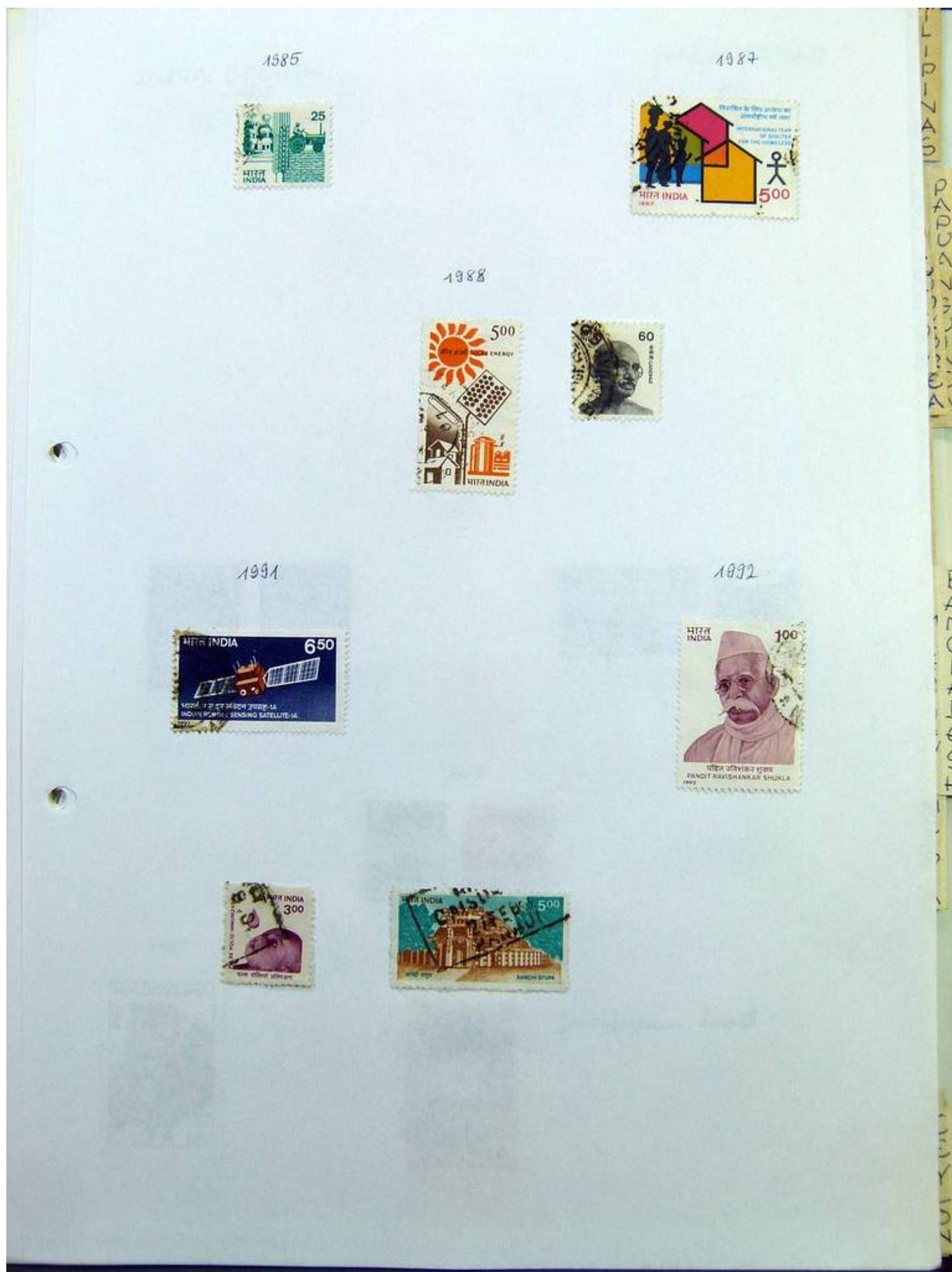


Foto nr.: 157

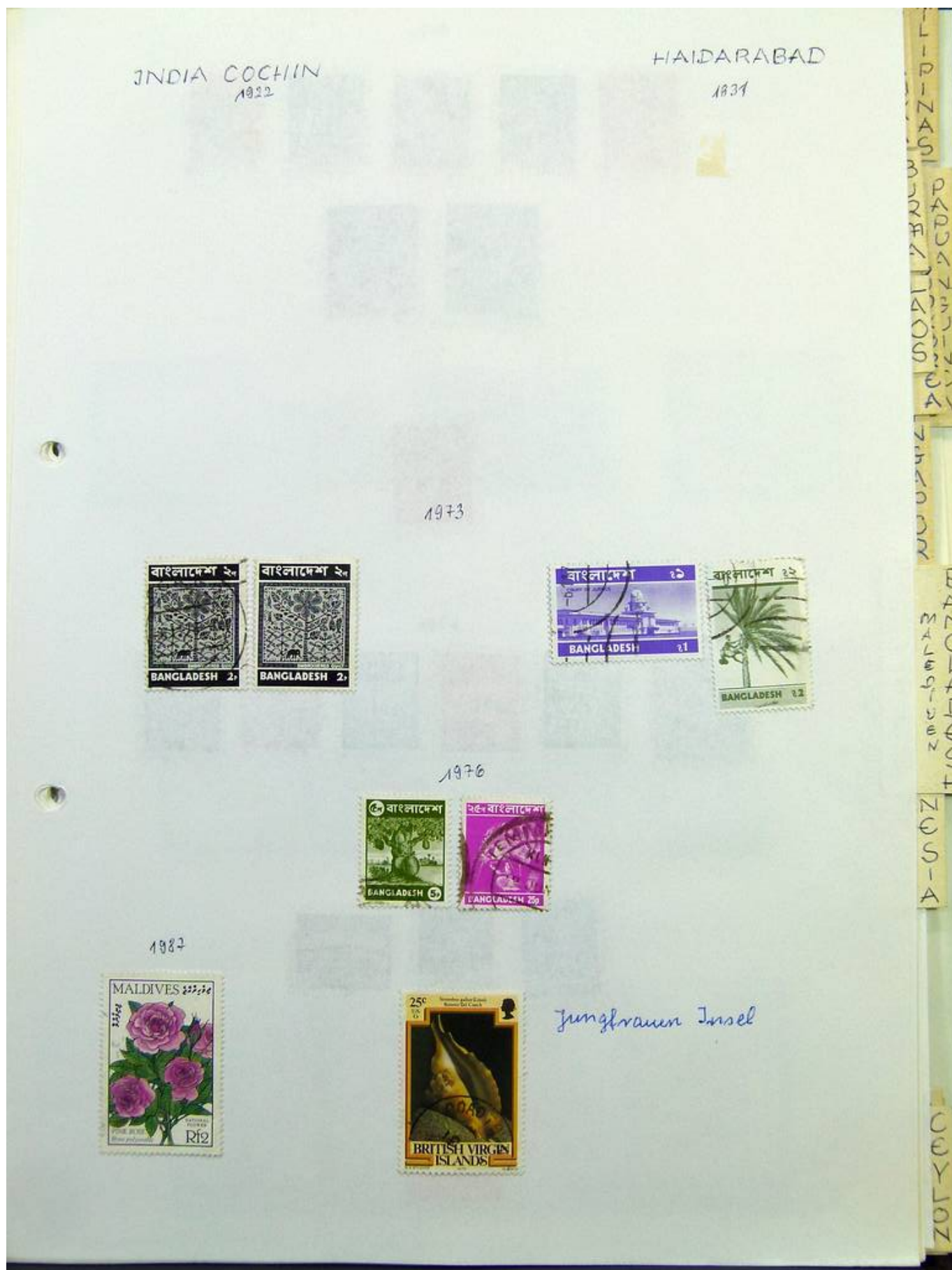




Foto nr.: 158



Foto nr.: 159



Foto nr.: 160

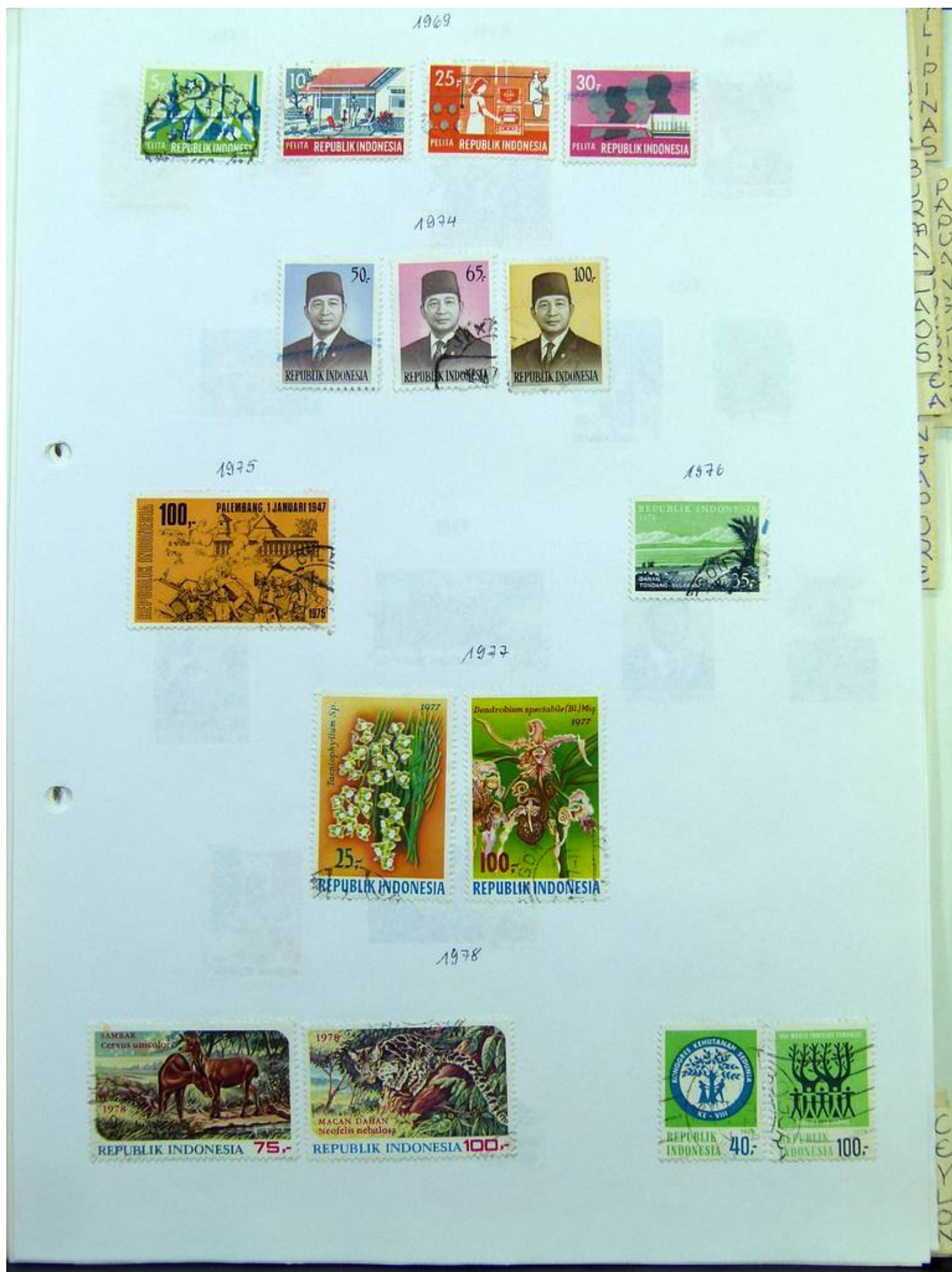


Foto nr.: 161



Foto nr.: 162

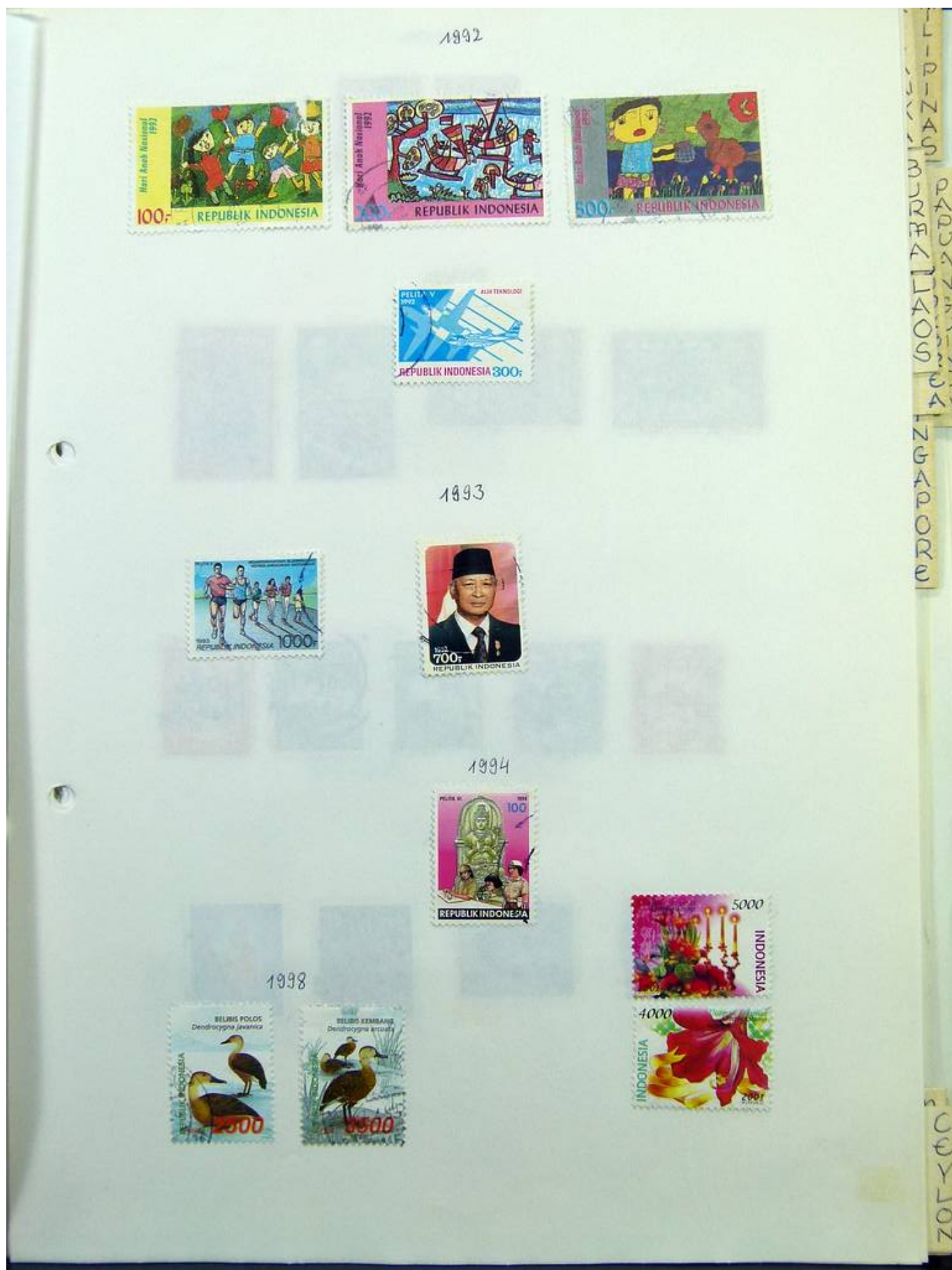


Foto nr.: 163



Foto nr.: 164

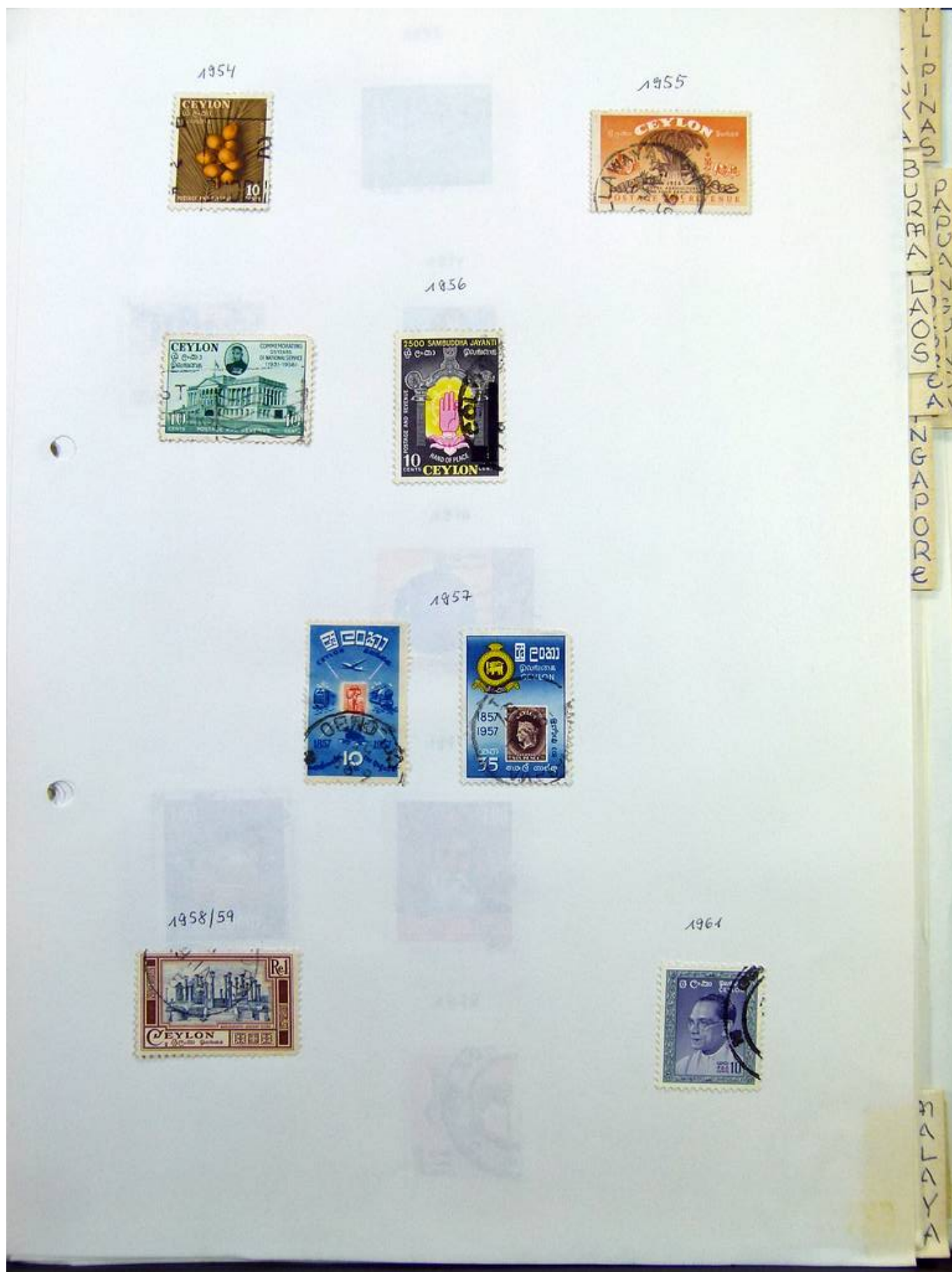


Foto nr.: 165

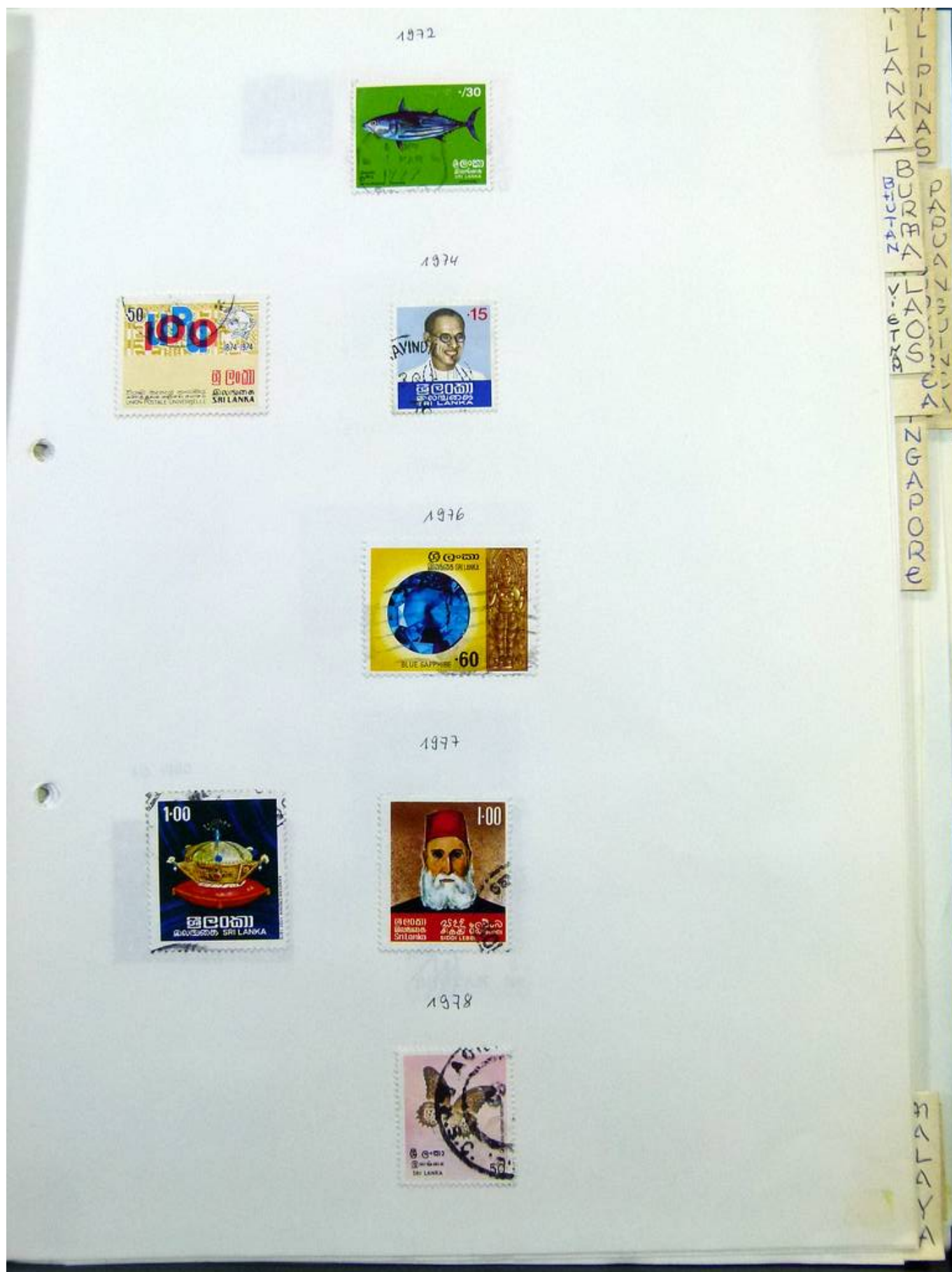




Foto nr.: 166

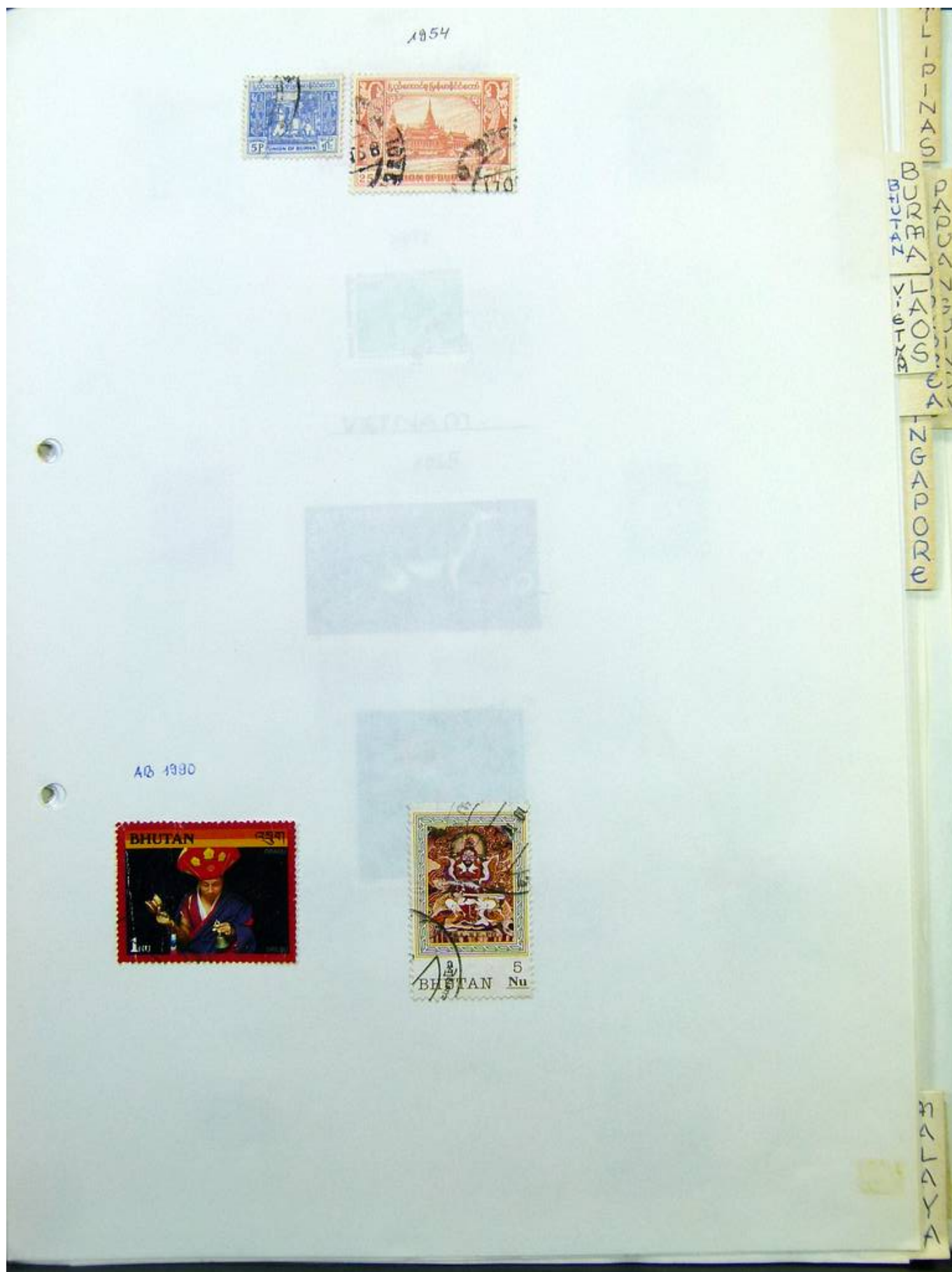


Foto nr.: 167





Foto nr.: 168

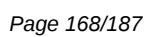




Foto nr.: 169

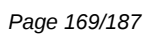


Foto nr.: 170



Foto nr.: 171

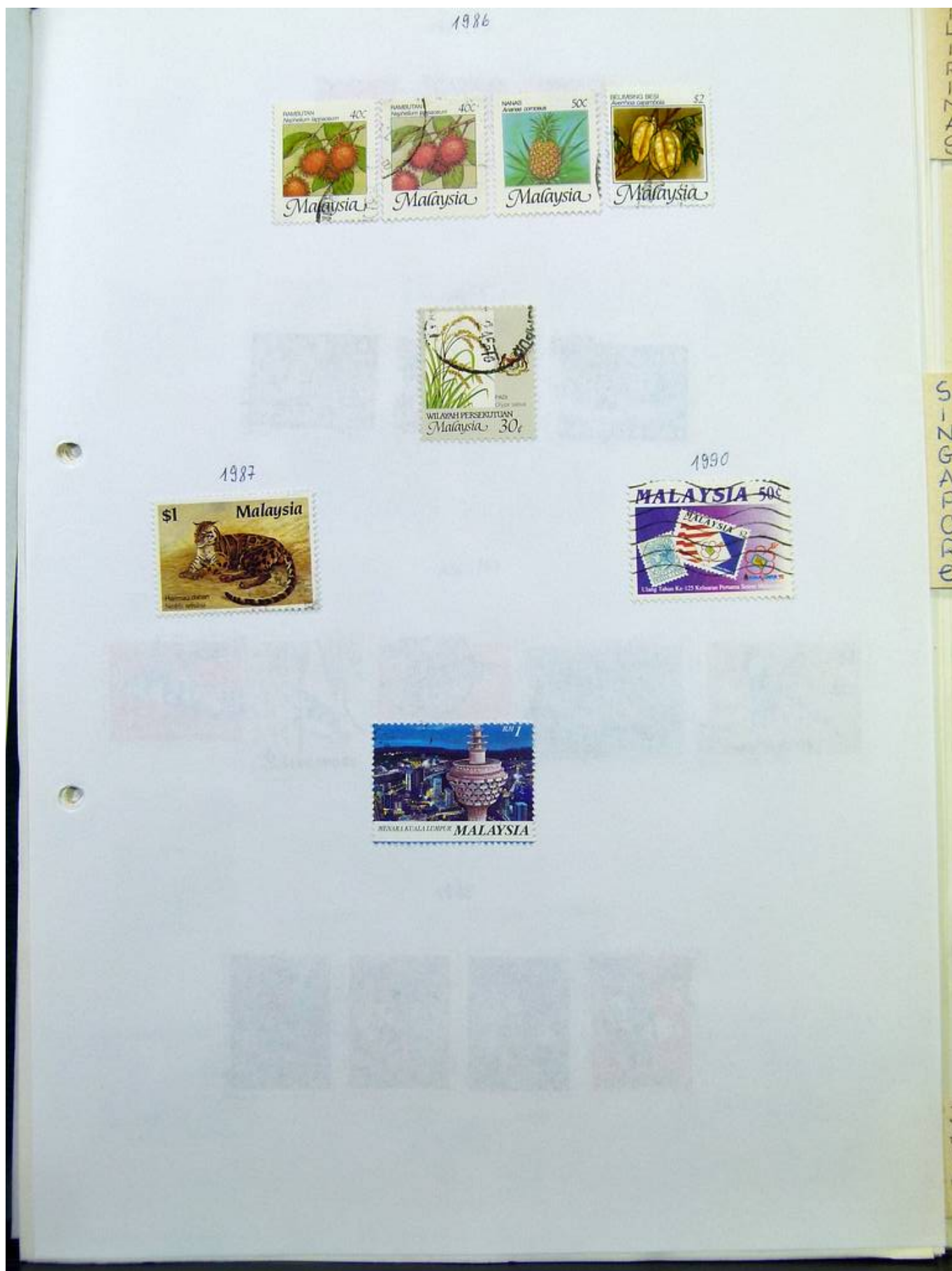


Foto nr.: 172

1948/52



1955



1962/67



1968



Foto nr.: 173

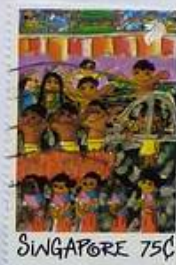
1973



1985



1989



1990



Foto nr.: 174



Foto nr.: 175



Foto nr.: 176



Foto nr.: 177



Foto nr.: 178

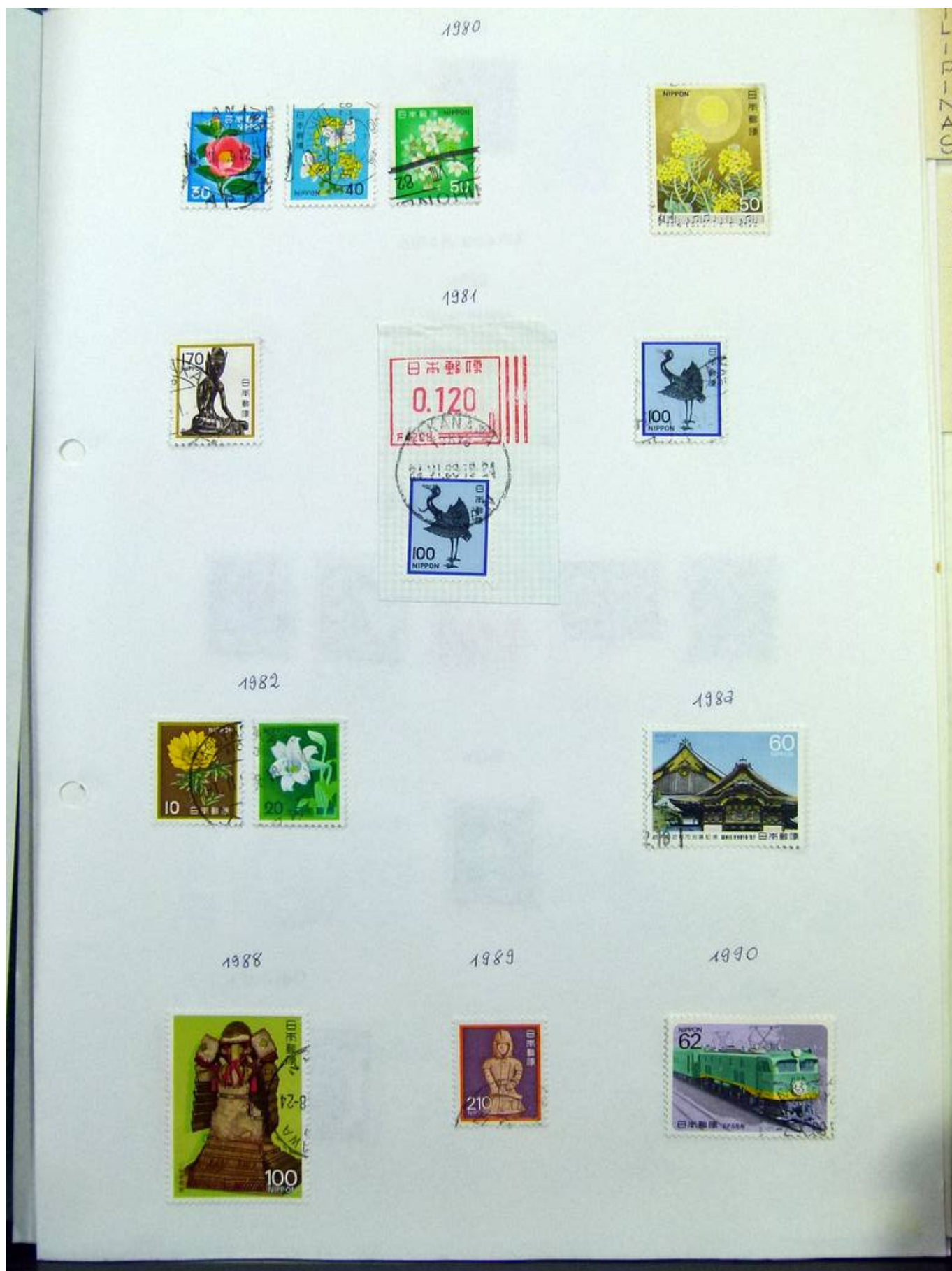


Foto nr.: 179



Foto nr.: 180



Foto nr.: 181

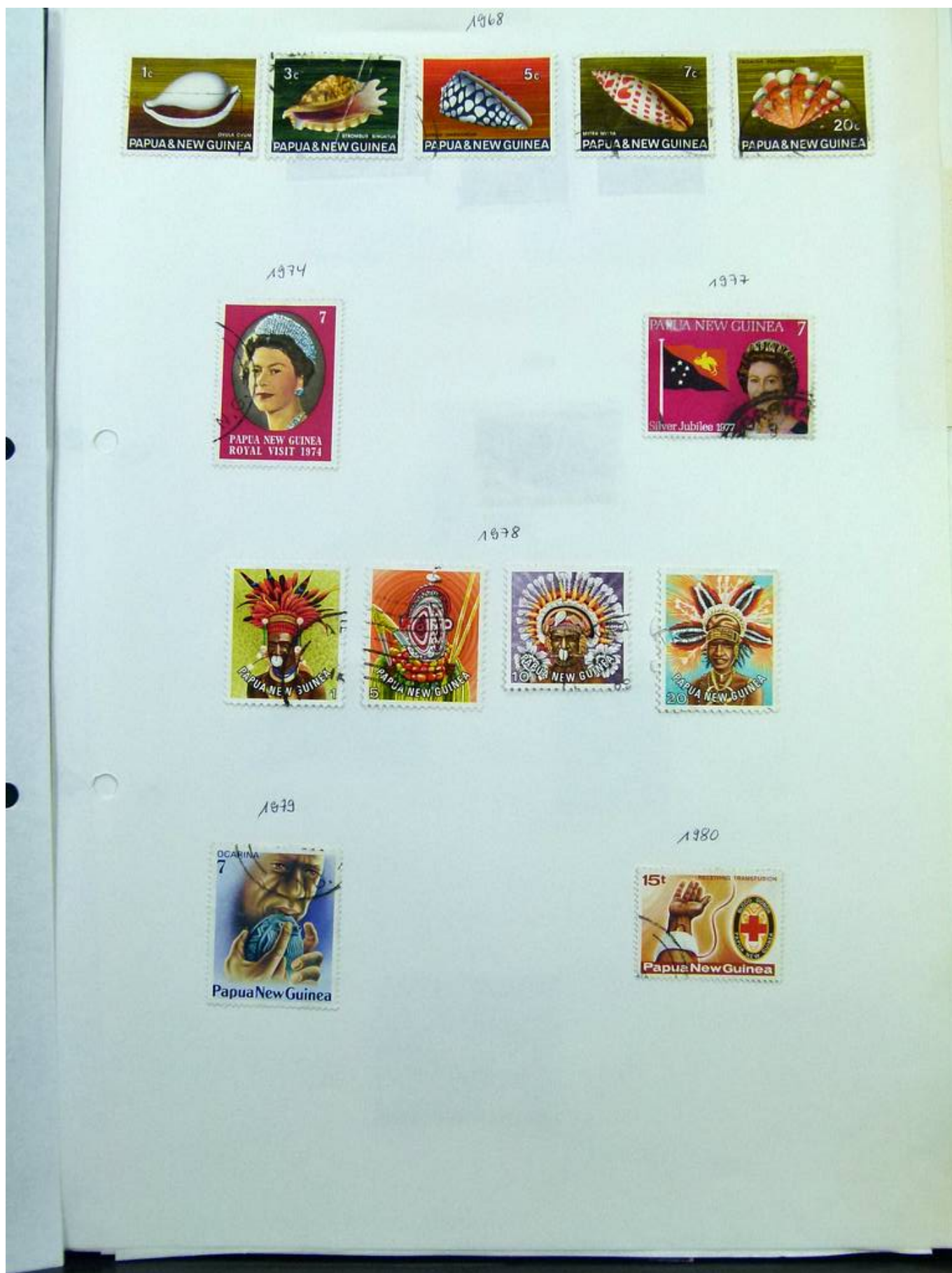


Foto nr.: 182

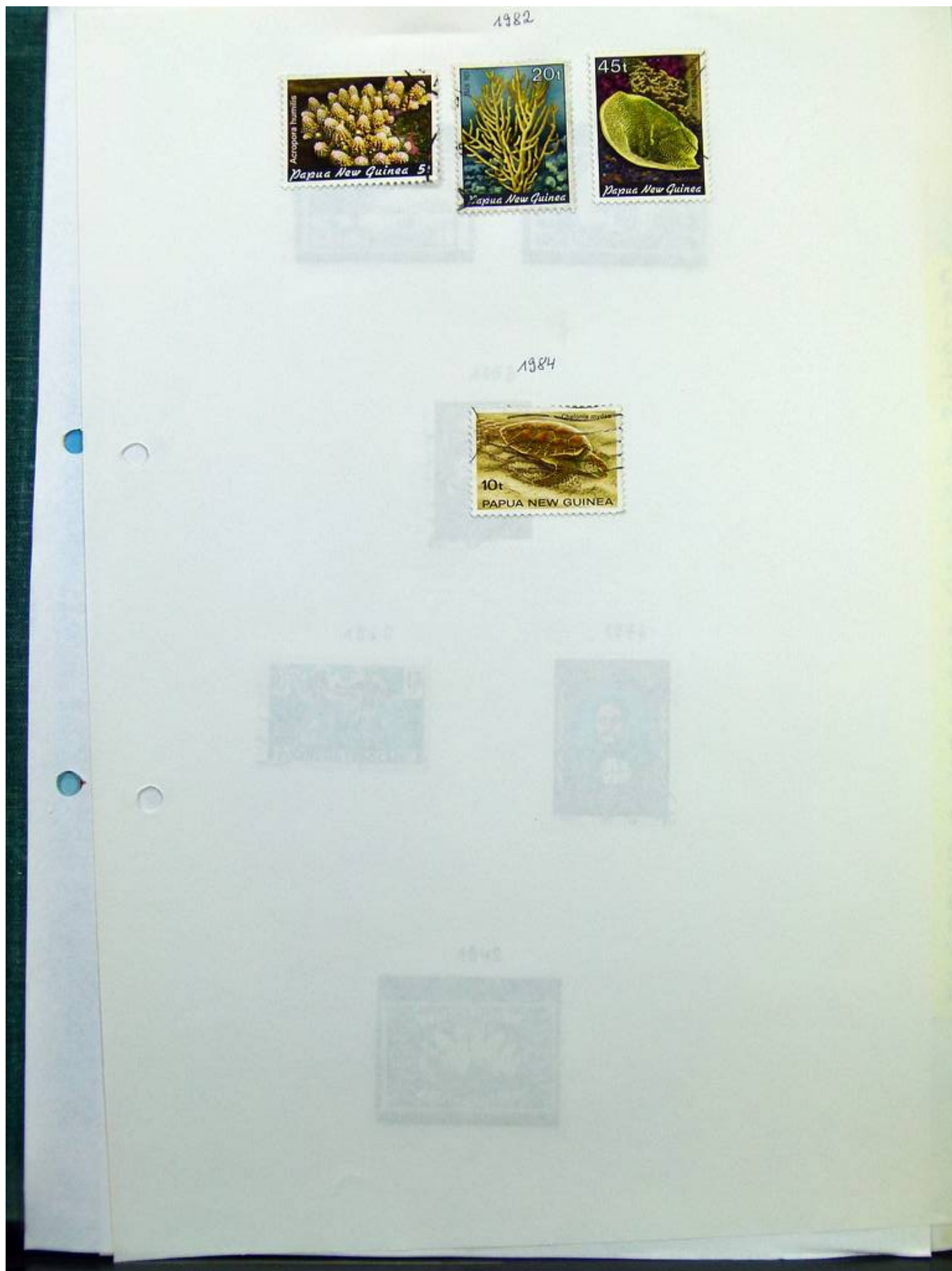


Foto nr.: 183



Foto nr.: 184



Foto nr.: 185



Weihnachtsbriefmarke aus Kiribati



NAURU

Foto nr.: 186

1980



Weihnachtsbriefmarke aus Kiribati

Die Weihnachtsbriefmarke zu 10 c. aus Kiribati zeigt einen Ausschnitt – Maria mit dem Kinde – aus dem Gemälde "Die Anbetung des Jesus-Kindes durch die Hirten" von Denys Calvert (auch Dionisio Fiammingo genannt) geboren zwischen 1540 und 1545 in Antwerpen, verstorben am 16. 4. 1619 in Bologna. Einer seiner Schüler war Guido Reni; in seinem Spätwerk orientierte er sich an Corregio.

Kiribati ist seit 12. Juli 1979 eine unabhängige Republik im Rahmen des Britischen Commonwealth, gelegen im südwestlichen Pazifik. Entstanden aus der vormaligen britischen Kronkolonie der Gilbert-Inseln.

Der junge Staat besteht aus drei größeren Inselgruppen – die Gilbert-Inseln, die Phoenix-Inseln und die Linien-Inseln und hat zusammen eine Fläche von über 900 qkm.

1983 wurden 63.000 Einwohner gezählt.

Originell ist übrigens die Aussprache des Inselnamens, nämlich "Kiribass".

Das Gebiet, über das sich die Inseln verteilen, erstreckt sich rund 1800 Kilometer in nordsüdlicher und 3.800 Kilometer in westöstlicher Richtung. Die Gilbert-Inseln wurden 1529 durch spanische Seeleute entdeckt. 1837 erfolgte die erste Besiedlung durch Europäer. Die ersten Briefmarken mit der Inschrift "Kiribati" erschienen am 12. Juli 1979.



Foto nr.: 187



Weihnachtsmarke der Pitcairn-Inseln

Die Weihnachtsmarke zu 6 Cent zeigt die "Bridgewater Madonna", ein Werk Raffaels, entstanden um 1508, erworben 1798 vom Duke of Bridgewater, heute National Gallery of Scotland. Vorbereitende Skizzen dieses Werkes sind in Rom, Wien und Florenz aufbewahrt. Besondere Berühmtheit erlangte dieses Werk durch die liebevolle Art, in der sich Mutter und Kind gegenseitig ansehen. Als Vorlage für die Briefmarke diente die Nachschöpfung des Gemäldes durch einen unbekannten Künstler vor etwa 200 Jahren.

Die Pitcairn-Inseln im Pazifischen Ozean sind seit 1898 britische Kronkolonie und haben 1940 die ersten Briefmarken herausgegeben. Die Einwohner von Pitcairn sind Nachkommen der berühmten Meuterer von der Bounty – Matrosen, die nach abenteuerlicher Reise dort landeten und zusammen mit Tahitierinnen die Kolonie gründeten. Durch Bücher und Filme über die Meuterei auf der Bounty sind diese Inseln weltberühmt und werden neuerdings auch von Kreuzfahrtschiffen besucht.

